



Quelle: Pixabay

Quelle: Eigene Aufnahme

Quelle: multi mobility , Sophia von Berg

Quelle: Stiftung Energie & Klimaschutz

# Stadt Xanten

## Mobilitätskonzept für die Stadt Xanten

### Bestandsaufnahme und Analyse

Januar 2021

büro stadVerkehr




## Bearbeitungsteam

- **Lennart Bruhn**  
Schwerpunkte: Beteiligungsformate,  
Verkehrserhebungen
  
- **Marius Lenz**  
Schwerpunkte: Haushaltsbefragung,  
Bestandsaufnahme und Analyse

## büro stadVerkehr



## Inhalte der Bestandsaufnahme und Analyse



## Inhalte der Bestandsaufnahme und Analyse

1. **Ziele und Inhalte des Mobilitätskonzeptes**  
Wieso, weshalb, warum?
2. **Siedlungsstrukturelle, demographische und infrastrukturelle Daten zur Stadt Xanten**
3. **Online-Beteiligung**  
Vorgehensweise, Aussagen, Einordnung der Ergebnisse
4. **Parkraumerhebung**  
Vorgehensweise, Ergebnisse, Einordnung der Ergebnisse
5. **Verkehrszählungen**  
Vorgehensweise, Ergebnisse, Einordnung der Ergebnisse
6. **Haushaltsbefragung zum Thema Mobilität und Verkehr**  
Vorgehensweise, Ergebnisse, Einordnung der Ergebnisse
7. **Planungstouren**  
Vorgehensweise, Ergebnisse, Einordnung der Ergebnisse
8. **Weiteres Vorgehen**



## Ziele und Inhalte des Mobilitätskonzeptes



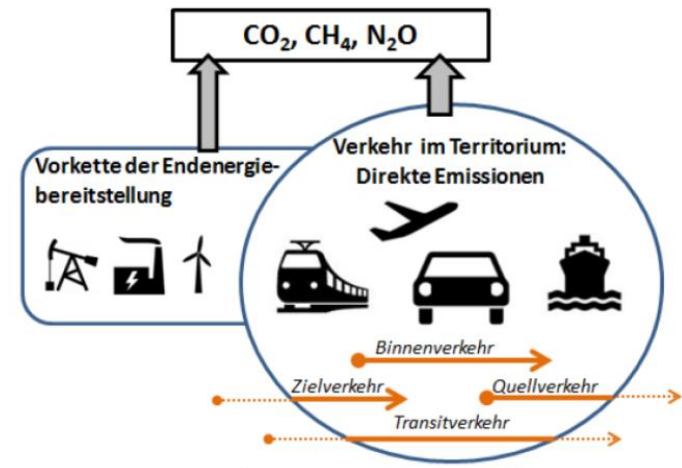
## Ziele und Inhalte des Mobilitätskonzeptes

### Ziele:

- Neuaufstellung des Verkehrsentwicklungsplanes für die Stadt Xanten
- Entwicklung einer stadt-, umwelt- und sozialverträglichen Mobilitätsstrategie
- Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen im Verkehrssektor
- Erhöhung der Attraktivität der Stadt Xanten als Lebens- und Arbeitsstandort

### Inhalte:

- Erarbeitung von Potenzialen zur Reduktion der CO<sub>2</sub>- Emissionen im Verkehrssektor und Entwicklung eines Leitbildes bis 2035
- Empfehlung von Maßnahmen für den motorisierten Individualverkehr, öffentlichen Verkehr, Wirtschafts- und Güterverkehr zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen
- Umsetzung der Maßnahmen: Zeitraum, Zuständigkeit, Förderfähigkeit und Priorisierung
- Umfangreiche Einbindung der Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Xanten (Coronabedingt hauptsächlich digital)



IFEU 2013



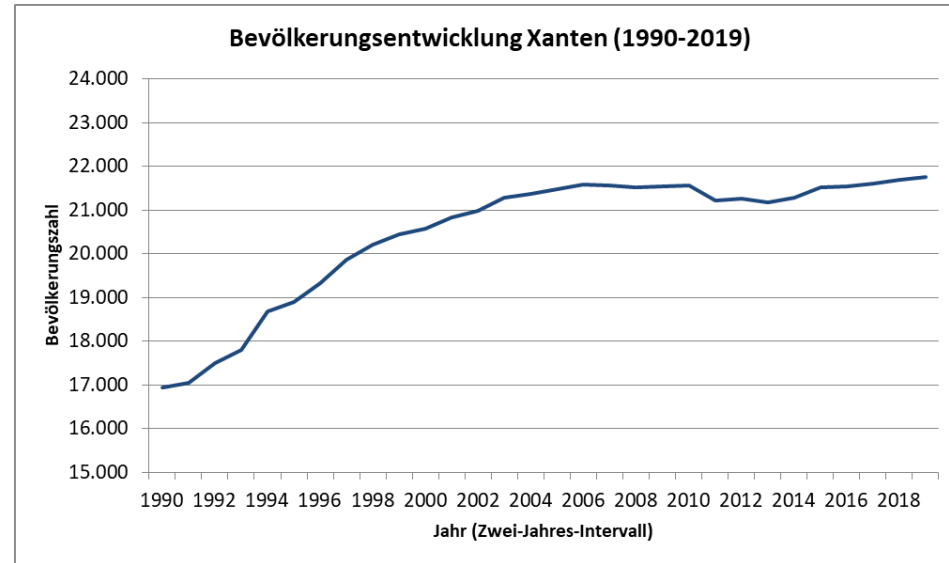
## Siedlungsstrukturelle, demographische und infrastrukturelle Daten



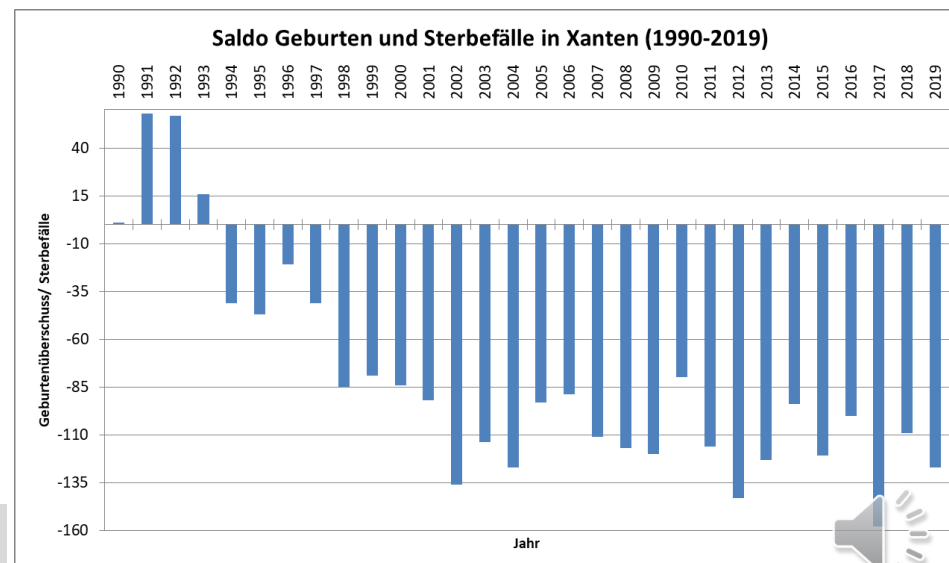
## Bevölkerung Xanten

- bis 2010: Anstieg der Bevölkerungszahl, anschließend tendenziell stagnierend
- Zwischen 1991 und 1993: Geburtenüberschuss, anschließend kein weiteres Jahr mit Geburtenüberschuss gegenüber Sterbefällen
- Relative Bevölkerungsentwicklung 2018 bis 2030: -9,8 %
- Anteil unter 18-Jähriger: 15,0 %
- Durchschnittsalter: 46,9 Jahre
- 21.762 Einwohner (Stand 2019)
  - 10.632 männlich
  - 11.130 weiblich
- Einwohner nach Stadtbezirken (Stand 2019):
 

Kernstadt Xanten:	10.786 EW
Birten:	1.775 EW
Lüttingen:	2.899 EW
Marienbaum:	2.026 EW
Obermörmtter:	382 EW
Vynen:	2.081 EW
Wardt:	1.813 EW
<b>Insgesamt:</b>	<b>21.762 EW</b>



Quelle: IT.NRW

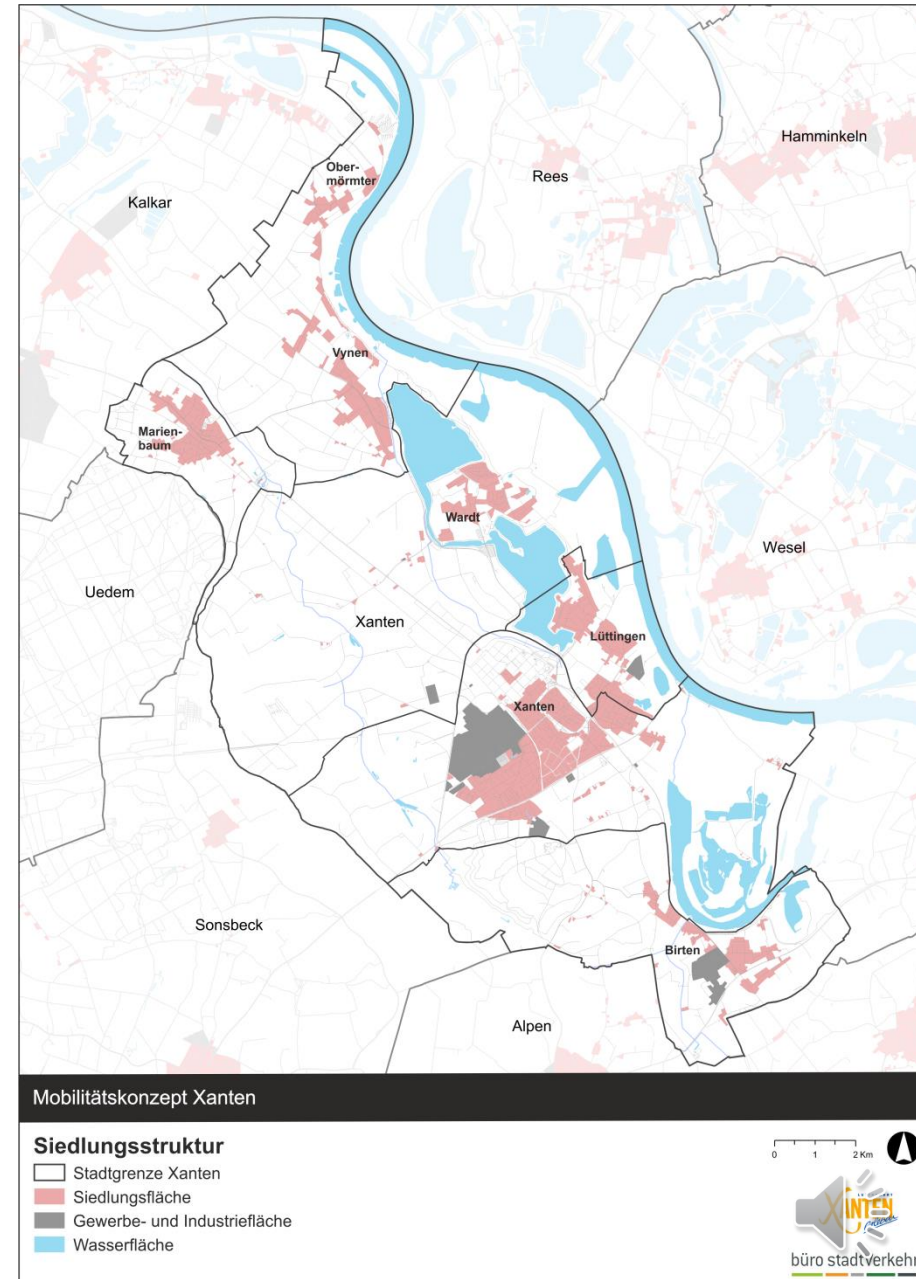


Quelle: IT.NRW



## Siedlungsstruktur

- Mittlere kreisangehörige Stadt des Kreises Wesel am unteren Niederrhein im Nordwesten NRWs
- 6 Stadtbezirke:
  - Vynen/Obermörmtter
  - Marienbaum
  - Wardt
  - Lüttingen
  - Xanten
  - Birten
- Siedlungsschwerpunkt bildet die Kernstadt Xanten, dort lebt die Hälfte der Einwohner Xantens (ca. 10.800 EW)
- in den anderen Stadtteilen beträgt der Einwohneranteil an der Gesamtbevölkerung Xantens ca. 10 %

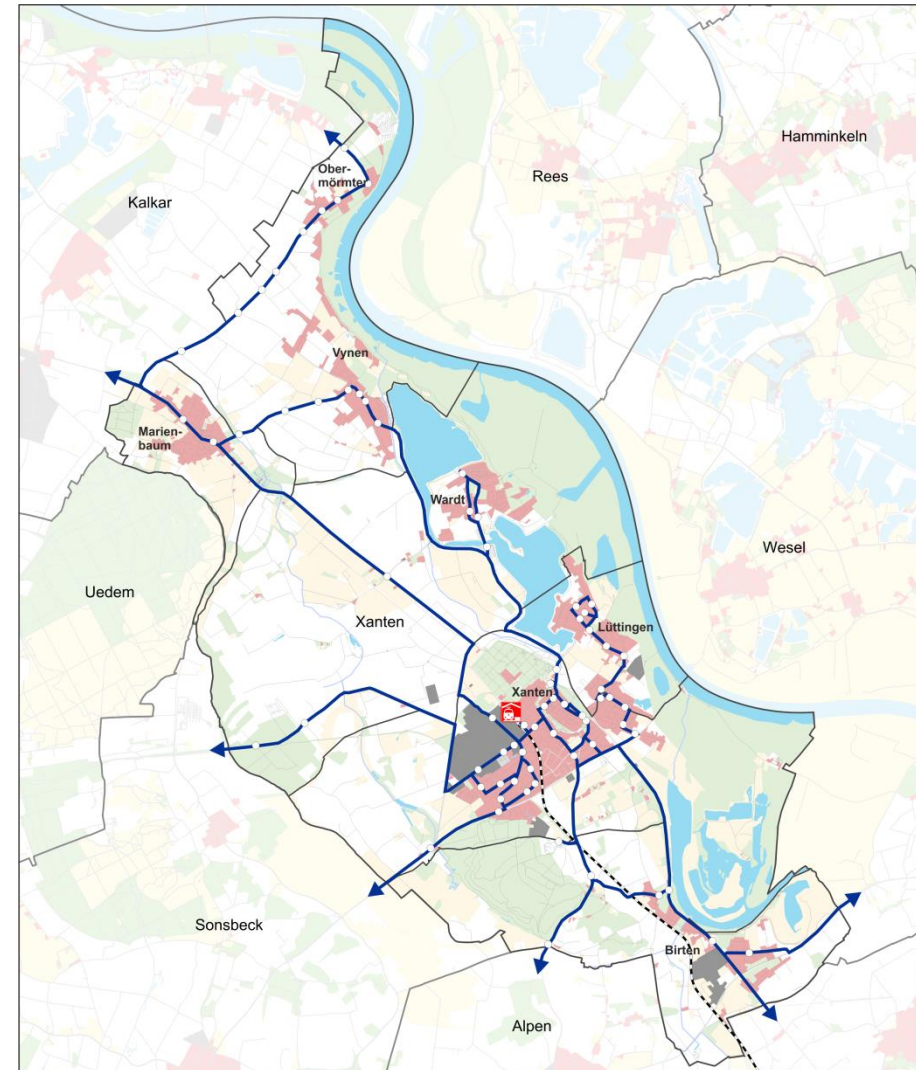


## SPNV\*- und ÖPNV\*\*-Netz

- SPNV-Anbindung:
  - **Bahnhof Xanten** in der Kernstadt  
→ 1h-Takt  
→ NordWestBahn: RB31 „Der Niederrheiner“  
(Xanten – Moers – Duisburg)
- Ausgebautes **Stadtbusssystem** mit Anbindungen im Stadtgebiet und den angrenzenden Gemeinden
  - SL 40: Lüttingen – Beek – Zentrum – Bahnhof – Gewerbegebiet – Hochbruch
  - SL 42: Xanten – Wardt – Vynen – Marienbaum – Obermörmtter – Kalkar
- Zusätzlich weitere regionale Anbindungen an die Nachbarkommunen, z.B. Schnellbus-Verbindung nach Wesel (SB 6) oder Buslinien nach Kleve, Geldern, Uedem, Alpen über verschiedene NIAG- und VRR-Linien
- Ergänzend dazu fährt der **Bürgerbusverein Alpen** sowie der Bürgerbusverein Sonsbeck von den Nachbarkommunen nach Xanten und zum Xantener Krankenhaus

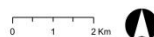
\*SPNV = Schienenpersonennahverkehr

\*\*ÖPNV = Öffentlicher Personennahverkehr



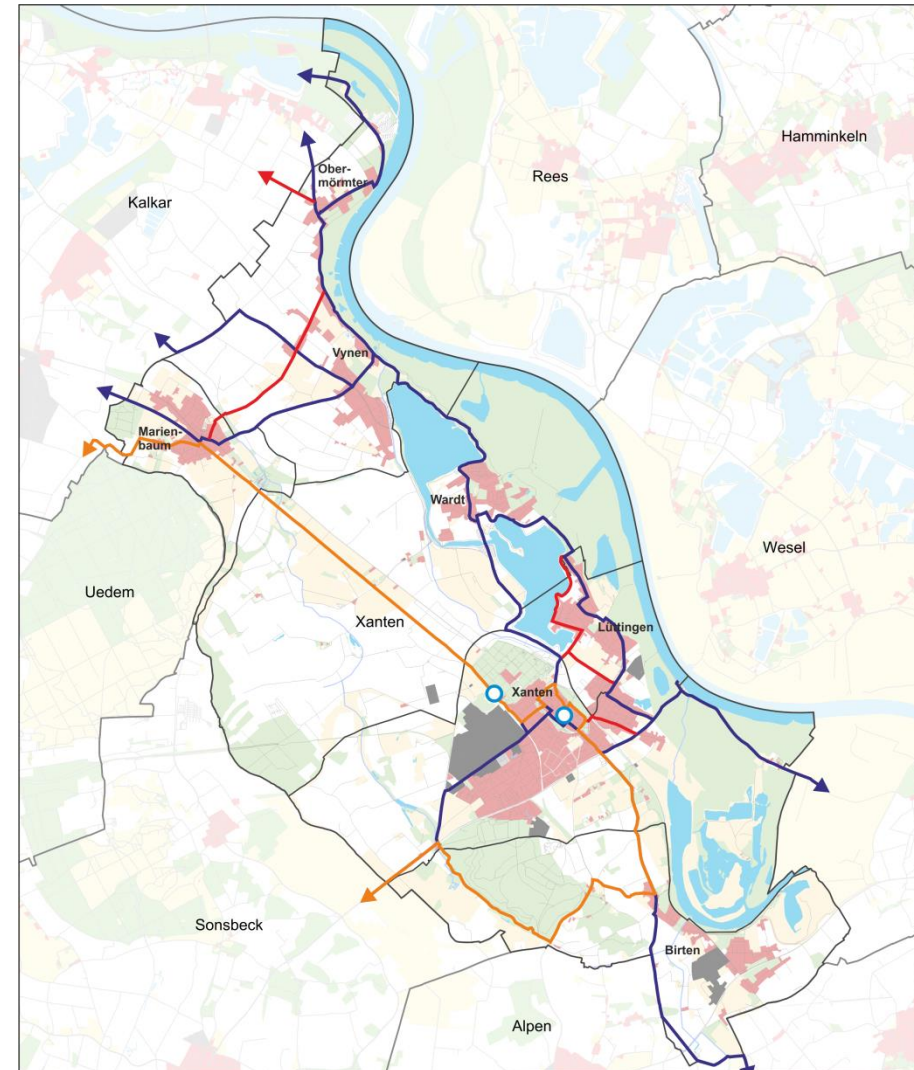
Mobilitätskonzept Xanten

### ÖPNV-Liniennetz



## Radwegenetz Xanten

- Radverkehrsnetz NRW gemäß den HBR-NRW (Hinweise zur wegweisenden Beschilderung für den Radverkehr in Nordrhein-Westfalen) ausgeschildert
- Überregionale Freizeitroute: NiederRheinroute
- Außerdem verschiedene Themenrouten (z.B. Via Romana)
- Lückenhaftes Radwegenetz, teilweise fehlende Beschilderung
- Zwei private Fahrradverleih-Anbieter in Xanten (Kernstadt)



Mobilitätskonzept Xanten

### Radrouten Xanten

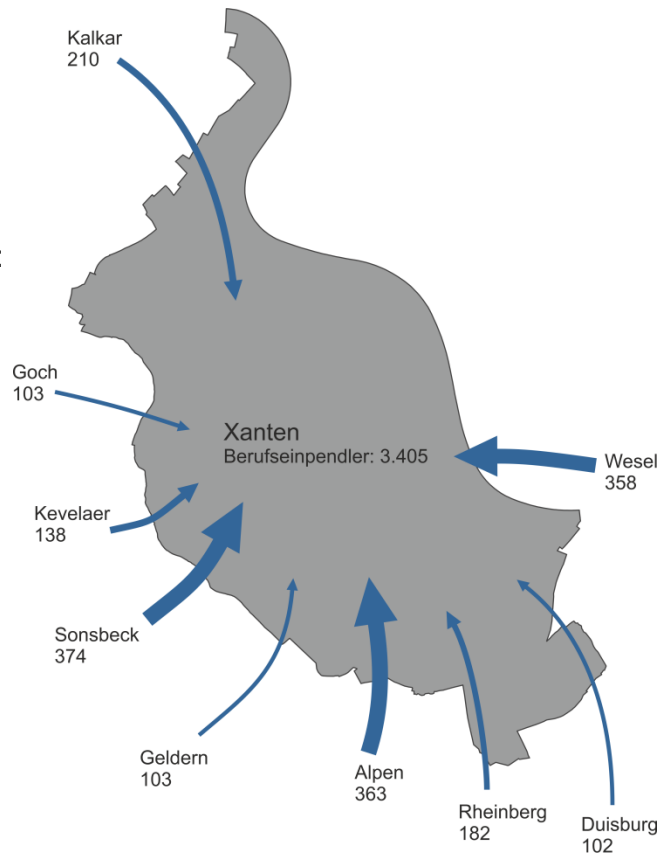
- Stadtgrenze Xanten
- Siedlungsfläche
- Gewerbe- und Industriefläche
- Grünfläche
- Wasserfläche

- NiederRheinroute
- Radverkehrsnetz NRW
- Themenroute
- Fahrradverleih



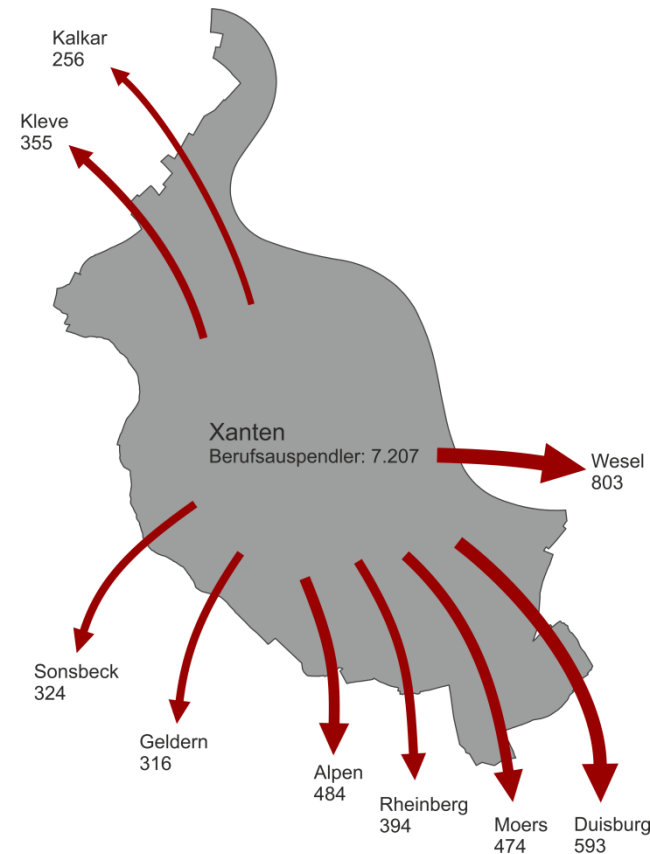
## Pendlerbeziehungen: Berufsein-/Berufsauspendler

- **Berufseinpendler**  
3.405 (Stand 06/2018)
- **Berufsauspendler**  
7.207 (Stand 06/2018)
- Stärkste Einpendlergemeinden:  
Sonsbeck (374)  
Alpen (363)  
Wesel (358)
- Stärkste Auspendlergemeinden:  
Wesel (803)  
Duisburg (593)  
Alpen (484)
- **Negatives Pendlersaldo**  
Auspenderüberschuss (-3.802)



(Stand: 06/2018)

Quelle: IT.NRW



(Stand: 06/2018)

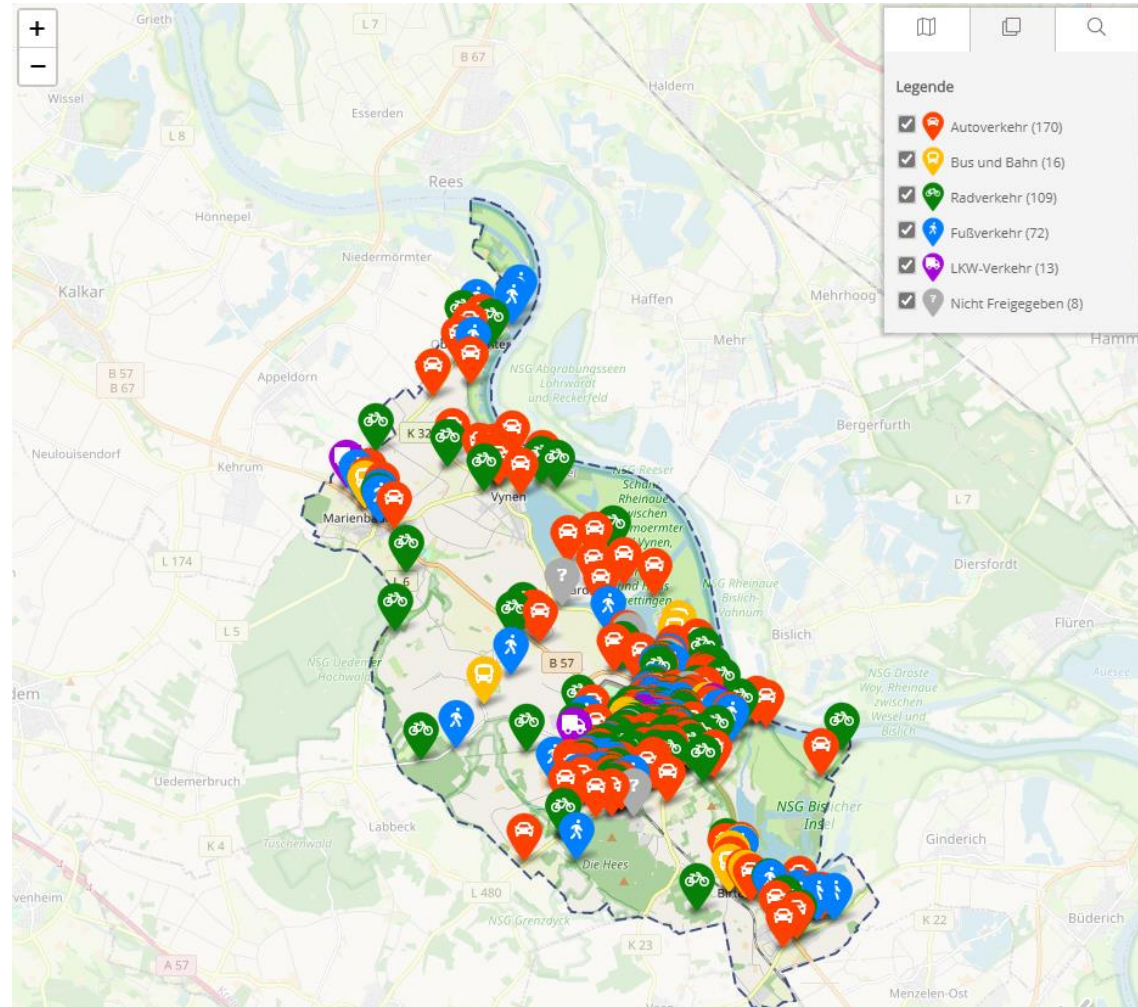
Quelle: IT.NRW

## Online-Beteiligung



## Online-Beteiligung

- Eine Beteiligung war vom **01.04.2020** bis zum **01.07.2020** möglich
- Einträge konnten zu fünf Kategorien vorgenommen werden:
  - Autoverkehr
  - Bus- und Bahnverkehr
  - Fußverkehr
  - Lkw-Verkehr
  - Radverkehr
- Ziel: Suche nach besonders attraktiven Bereichen, Hinweisen, Wünschen, Ideen sowie Mängeln und Problembereichen zu den einzelnen Verkehrsmitteln in Xanten



## Ergebnisse

### Projektstatistik:

- Eingetragene Ideen: 388
- Ideen/Likes: 7.309

### Zugriffstatistik:

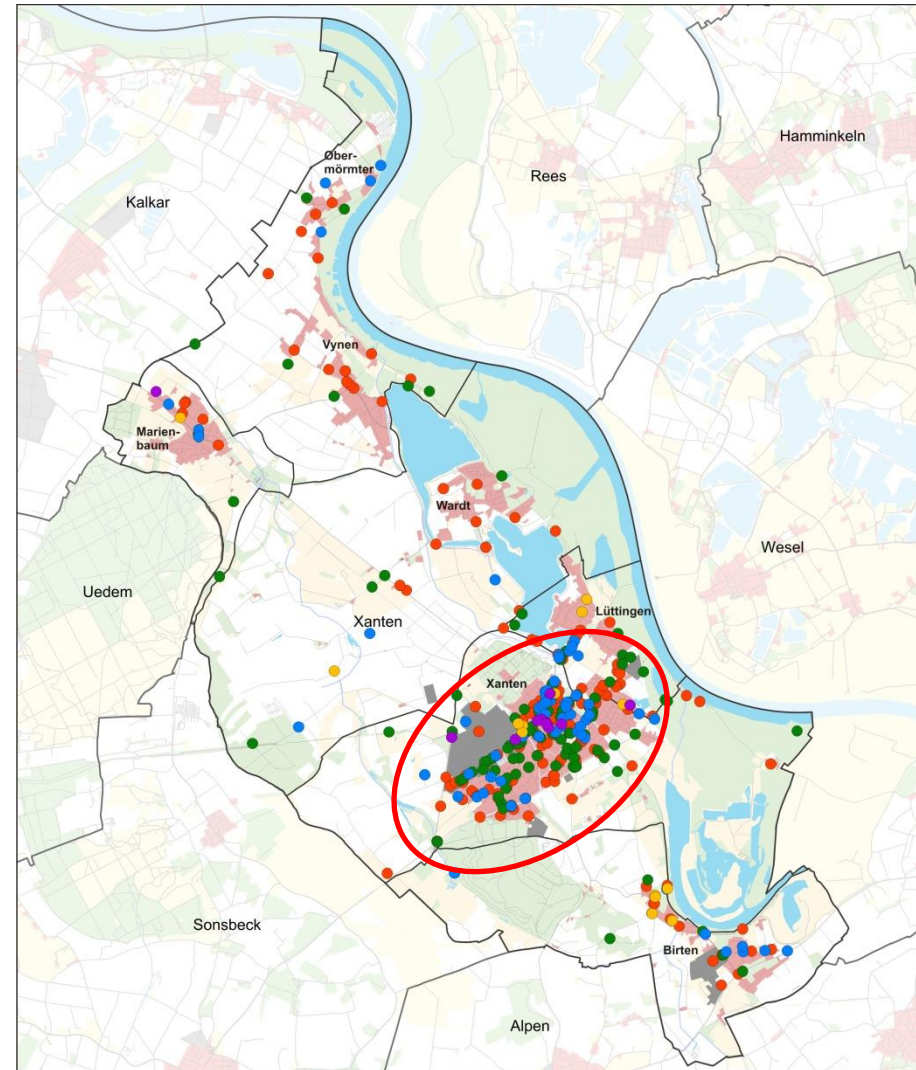
- Gesamt: 2.393 unterschiedliche Besucher
- Gesamt: 3.411 Anzahl an Besuchen
- Besucherstärkster Monat:  
April 2020 mit Ø 52 Besucher/Tag

### Aussagenverteilung Gesamtstadt:

- Autoverkehr: 178
- Radverkehr: 111
- Fußverkehr: 70
- Bus und Bahn: 16
- Lkw-Verkehr: 13

---

**Einträge insgesamt 388**



Mobilitätskonzept Xanten

### INKA Online-Beteiligung

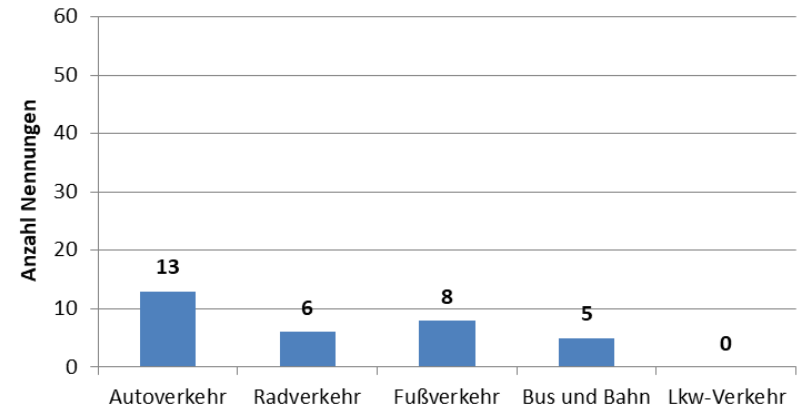
- |                              |             |               |
|------------------------------|-------------|---------------|
| Stadtgrenze Xanten           | Autoverkehr | Bus- und Bahn |
| Siedlungsfläche              | Radverkehr  | Lkw-Verkehr   |
| Gewerbe- und Industriefläche | Fußverkehr  |               |
| Grünfläche                   |             |               |
| Wasserfläche                 |             |               |



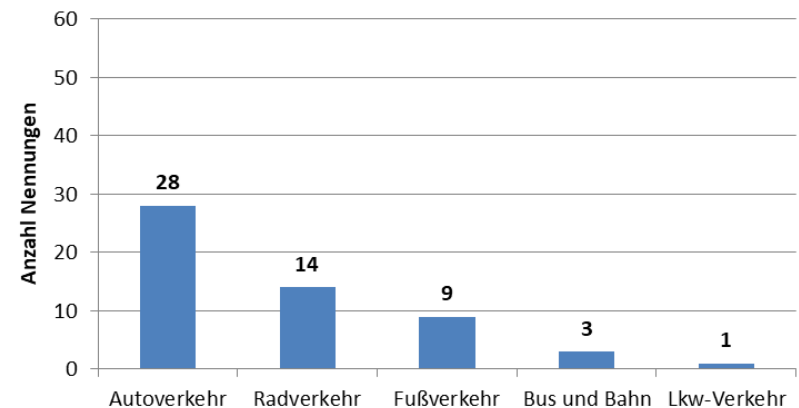
## Ergebnisse auf Stadtteilebene

- Zahlreiche Anmerkungen beziehen sich auf das Kernstadtgebiet Xantens
- In Wardt und Marienbaum geringe Anzahl an Anmerkungen
- Räumliche Verteilung der Anmerkungen (Anzahl):
  - Birten: 32
  - Lüttingen: 55
  - Marienbaum: 13
  - Vynen/Obermörmt: 25
  - Wardt: 18
  - Kernstadt Xanten: 245

**Birten (n=32)**



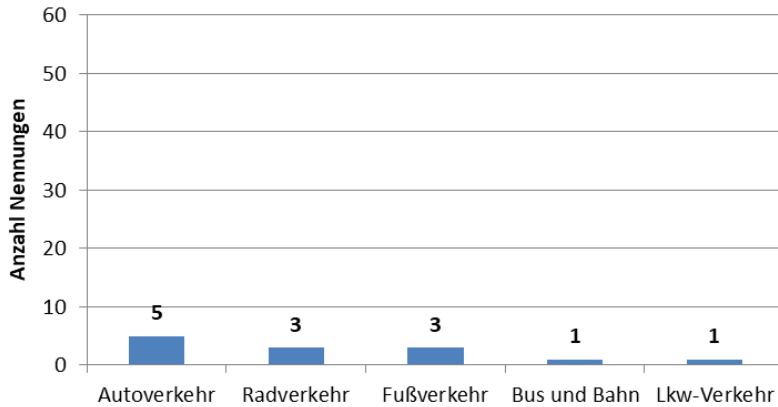
**Lüttingen (n=55)**



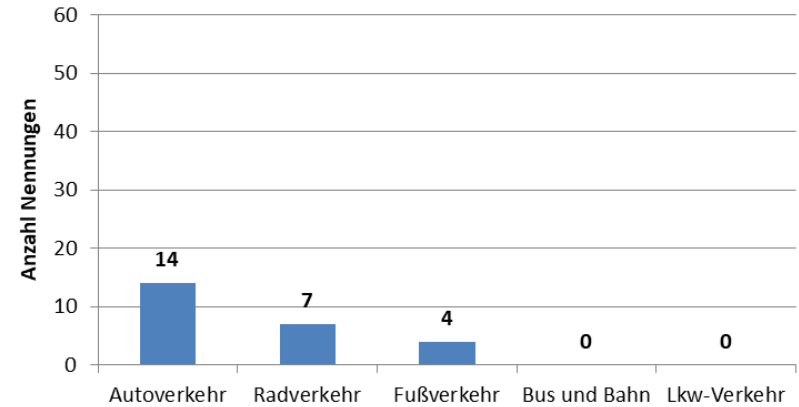


## Ergebnisse auf Stadtteilebene

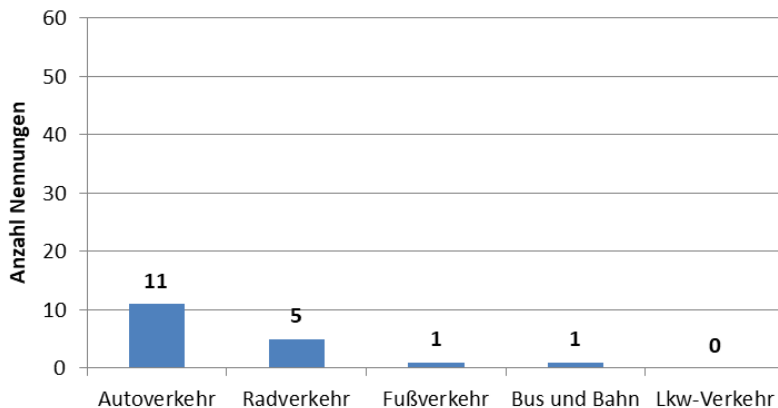
**Marienbaum (n=13)**



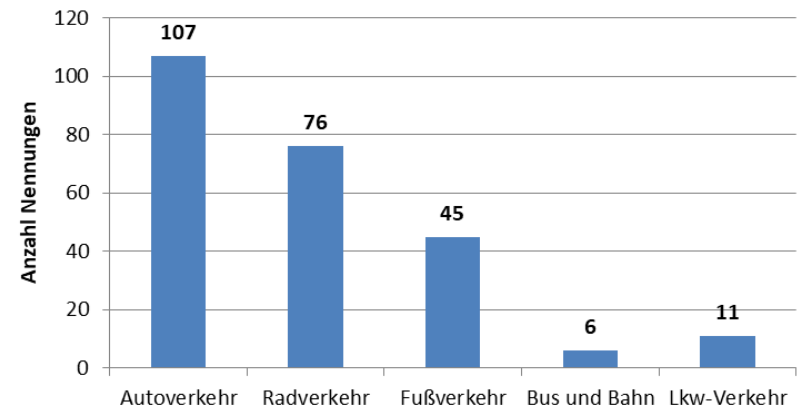
**Vynen/Obermörmter (n=25)**



**Wardt (n=18)**



**Kernstadt Xanten (n=245)**



## Zusammenfassung der Ergebnisse Unterkategorien

Für jede Verkehrskategorie wurden die Anmerkungen in Unterkategorien untergliedert, z.B. „Baulicher Zustand“ etc. Hier eine Zusammenfassung der häufigsten Anmerkungen:

- Ausweisung verkehrsberuhigte Altstadt in Xanten
- Geschwindigkeitsreduzierung und Ausweisung von zusätzlichen Anwohnerparkplätzen in der Altstadt
- Missachtung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von durchfahrenden Kfz in Birten, Marienbaum, Vynen/Obermörmtter und Wardt
- Behebung von Radnetzlücken (u.a. Deichradweg) und schadhafte Oberflächen (u.a. Holzweg, Poststr., Carl-Cuno-Str., Alt-Reeser-Weg, Marienbaumer Str.)
- Sichere Radverkehrsführung an Hauptverkehrsstraßen (u.a. Sonsbecker Str., Poststr., Holzweg)
- Schaffung von sicheren Querungsmöglichkeiten für Fußgänger (u.a. Rheinstr., Klever Str., Hagenbuscherstr.)
- Verhinderung von zugeparkten Gehwegen (u.a. Marsstr., Engelbert-Humperdinck-Str./Viktorstr., Scharnstr., Bemmelstr.)
- Beseitigung Bedarfsampeln für Fußgänger und Radfahrer (B57)
- Optimierung der Bushaltestellen (Haus Lau und Alte Schulstr.) und Busanbindung am Wochenende (u.a. Lüttingen)
- Halbstundentakt und Elektrifizierung RB 31 sowie barrierefreie Fahrzeuge und zusätzlicher Bahnhofpunkt in Birten
- Ausweisung Lkw-Durchfahrtsverbot (u.a. Poststr., Bahnhofstr., Rheinstr.)



## Einordnung der Ergebnisse aus der Online-Beteiligung

Die Ergebnisse aus der Online-Beteiligung fließen in die weitere Bearbeitung des Mobilitätskonzeptes ein.

- Die Ergebnisse bilden das Grundgerüst für die Mängelanalyse:  
Welche Probleme, aber auch Wünsche bestehen für einzelne Verkehrsmittel?  
Wo bestehen Barrieren, Hindernisse oder Sicherheitslücken in der Verkehrsinfrastruktur?  
Wo bestehen Verknüpfungspunkte mit anderen Verkehrsmitteln?
- Aufbauend auf der Mängelanalyse werden im weiteren Bearbeitungsverlauf Vorschläge zur Behebung, Optimierung bzw. Schaffung neuer Mobilitätsangebote vorgestellt
- Es gilt zu beachten, dass nicht jede Anmerkung, jeder Hinweis automatisch in einem Maßnahmenvorschlag mündet, sondern ggf. in übergeordneten Maßnahmenvorschlägen berücksichtigt wird
  - Die Maßnahmenvorschläge müssen zudem den aktuell geltenden Regularien und Gesetzen entsprechen
- Sämtliche Ergebnisse aus der Online-Beteiligung werden gesammelt und können, z.B. bei nicht Berücksichtigung im Rahmen des Mobilitätskonzeptes, in andere Konzepte und Planungen eingebunden werden



## Parkraumerhebung



## Erhebungstage

### Samstag, den 21.12.2019

- Erhebungszeiten Parkplätze: 09:00, 11:00, 13:00, 15:00, 17:00 und 19:00 Uhr  
zusätzliche Erhebungszeiten Straßenraum: 13:00 und 17:00 Uhr
- Besonderheit: Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz  
(Erhebung Parkplatz Kleiner Markt (P18) entfällt)
- Wetter: Trocken, 10 Grad

### Donnerstag, den 06.08.2020


- Erhebungszeiten: 07:00, 09:00, 11:00, 13:00, 15:00, 17:00 und 19:00 Uhr  
zusätzliche Erhebungszeiten Straßenraum: 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr
- Besonderheit: Wochenmarkt auf dem Marktplatz von 08:30 bis 13:00 Uhr  
(verstärkte Nutzung des Parkplatzes Kleiner Markt (P18) durch Besucher des Wochenmarktes)
- Wetter: Trocken, 32 Grad

### Sonntag, den 09.08.2020

- Erhebungszeiten: 09:00, 11:00, 13:00, 15:00, 17:00 und 19:00 Uhr  
zusätzliche Erhebungszeiten Straßenraum: 13:00 und 17:00 Uhr
- Besonderheit: Verkaufsoffener Sonntag von 13:00 bis 18:00 Uhr
- Wetter: Trocken, 34 Grad






## Vorgehensweise

- Zählung der Fahrzeuge auf Parkplätzen und im Straßenraum im 120-Minuten-Interwall (inkl. Behinderten-, E-, Motorrad-, Bus-, Kurzzeitstellplatz Bhf., Falschparker)
- Zählung der Fahrzeuge im öffentlichen Straßenraum (Straßenrand) auf markierten Parkflächen (inkl. Behinderten-, E-, Motorrad-, Bus-, Kurzzeitstellplatz Bhf., Falschparker, wenn Parkplatzkategorie vorhanden)
- Personalstellplätze erhoben, jedoch  Auslastung der Parkplätze einbezogen (Personalstellplätze)
- Nachfolgend wird aufgrund der Vergleichbarkeit der drei Erhebungstage die Auslastung der Parkplätze für die Erhebungszeiten 09:00, 13:00 und 17:00 Uhr grafisch dargestellt

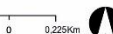


Mobilitätskonzept Xanten

### Parkräume Erhebungsgebiet

-  Parkflächen
-  Straßenräume
-  zusätzliche Straßenräume

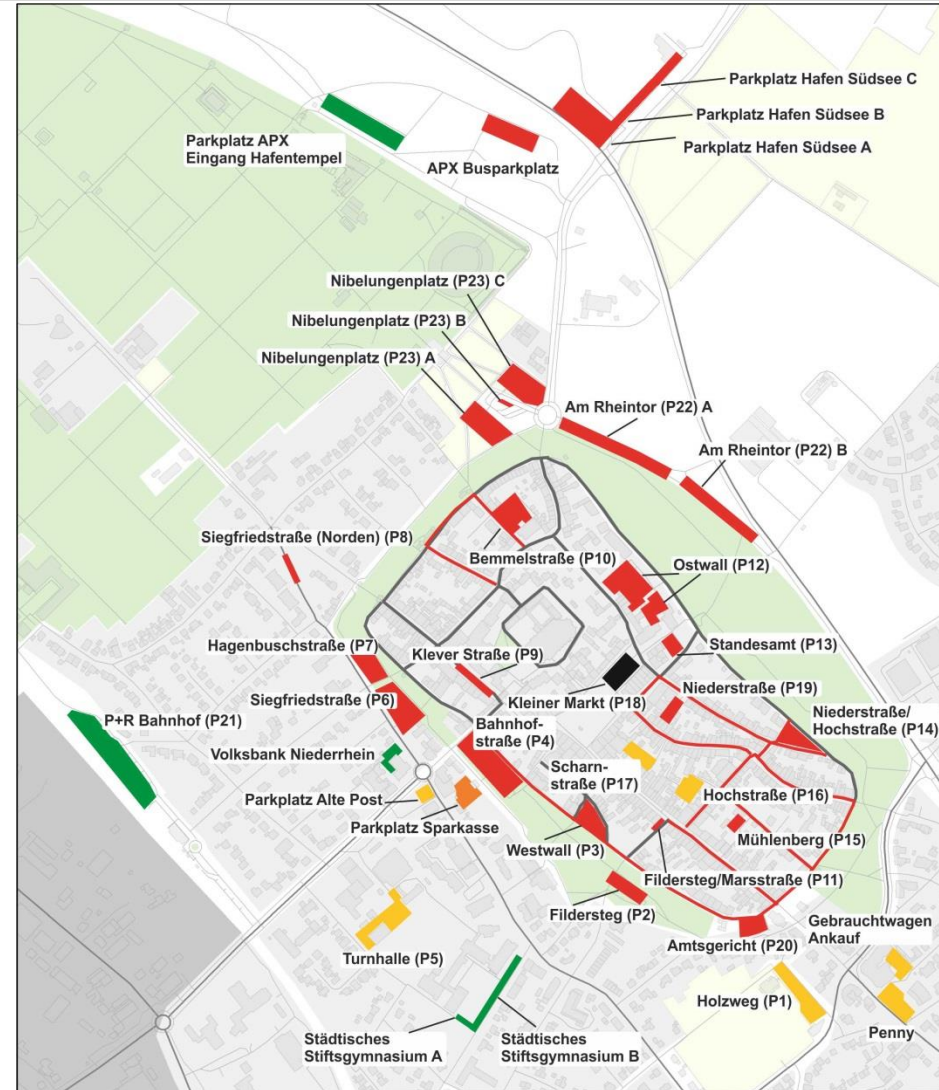
0 0 0,225km



büro stadtVerkehr

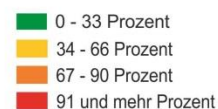
## Auslastung Parkplätze Samstag, den 21.12.2019 um 17:00 Uhr

- Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz, daher kann der Parkplatz Kleiner Markt (P18) nicht genutzt werden
- Weihnachtszirkus auf dem Parkplatz Hafen Südsee A, der nicht vollständig genutzt werden kann (Vorführungen um 15:00 und 19:00 Uhr)
- Nahezu im gesamten Stadtgebiet erhöhter bis hoher Parkdruck unabhängig von der Bewirtschaftungsform
- Einige Reserven u.a. auf folgenden Parkplätzen:
  - 1 Holzweg (P1)
  - 16 Hochstraße (P16)
  - 17 Scharnstraße (P17)
  - 21 P+R Bahnhof (P21)
  - 32 Parkplatz APX Eingang Hafentempel
  - 35 Parkplatz Städtisches Stiftsgymnasium Xanten A/B
- Teilweise Überlastung der Parkplätze in den Straßenräumen
- Zusätzliche Erhebung der Straßenräume innerhalb der Wallmauern
  - Insgesamt 94 geparkte Kfz erhoben, u.a.:
  - 18 Kfz zusätzlicher Straßenraum Ostwall
  - 35 Kfz zusätzlicher Straßenraum Kapitel
  - 14 Kfz zusätzlicher Straßenraum Klever Straße



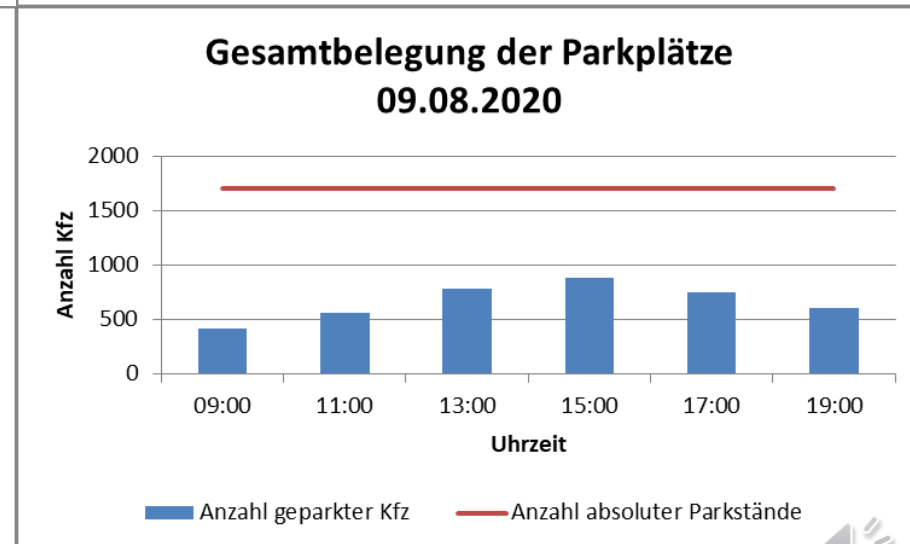
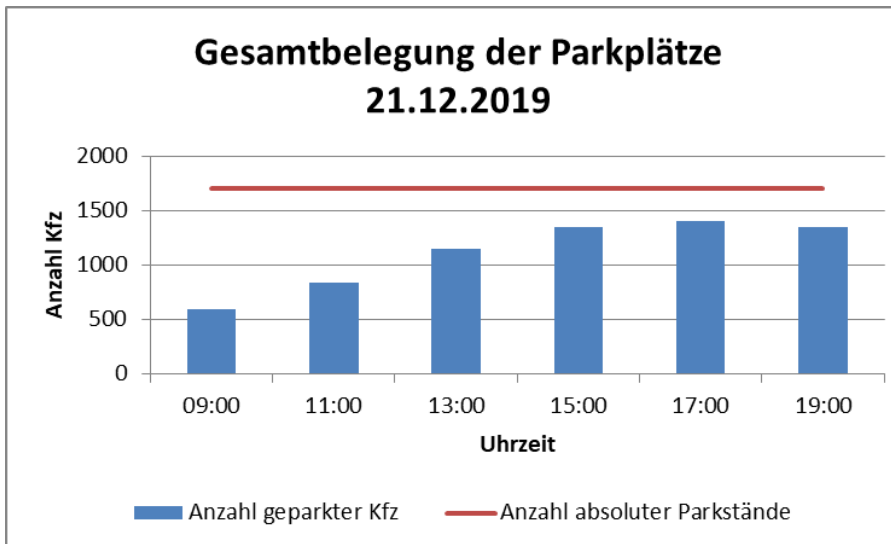
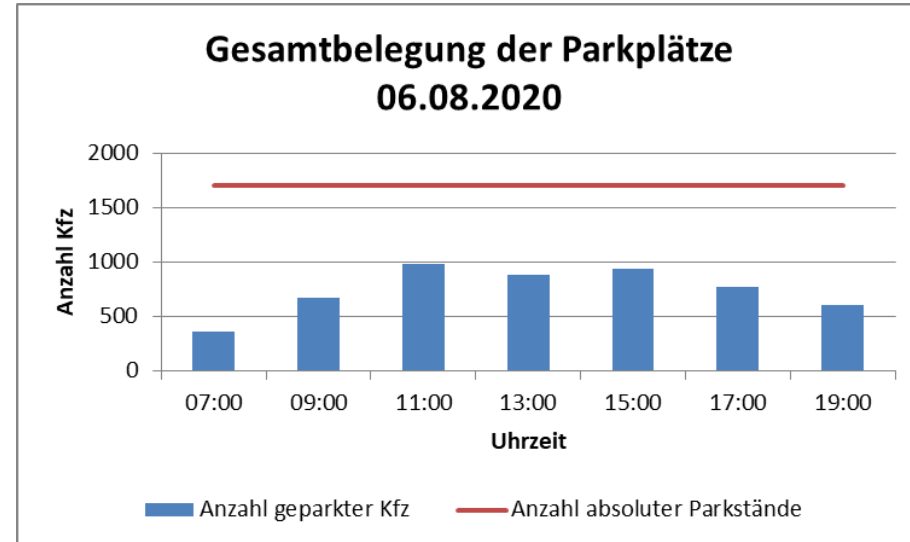
Mobilitätskonzept Xanten

### Parkplatzauslastung am 21.12.2019 um 17:00 Uhr



## Fazit zur Auslastung der Parkplätze an allen Erhebungstagen

- Selbst zu Einzelereignissen/ Veranstaltungen wie am letzten Adventssamstag 2019 stehen noch Reserven zur Verfügung, gleichwohl nahezu flächendeckend erhöhter bis hoher Parkdruck vorherrscht, insbesondere innerhalb der Wallmauern und rundum den Kurpark
- An einem Markttag und einem verkaufsoffenen Sonntag sind über den gesamten Tag ausreichende Stellplatzreserven vorhanden
- Generell höhere Auslastungen der unbewirtschafteten, innenstadtnahen Parkplätze (frei und Parkscheibe)





## Einordnung der Ergebnisse aus der Parkraumerhebung

Die Ergebnisse aus der Parkraumerhebung fließen in die weitere Bearbeitung des Mobilitätskonzeptes mit ein.

- Aus den Ergebnissen lassen sich für den motorisierten Individualverkehr (MIV) Handlungsempfehlungen ableiten
  - Gibt es einen Bedarf an zusätzlichen Stellplätzen?
  - Ist das aktuelle Stellplatzangebot an Werktagen und Wochenenden ausreichend?
  - Ist die Anpassung der Bewirtschaftungsform für bestimmte Parkplätze empfehlenswert?
  - Wie kann die Nutzung von Stellplatzreserven zu Zeiten mit erhöhtem Parkdruck erfolgen?
- Eine erneute Parkraumerhebung kann, z.B. nach der Umsetzung bestimmter Maßnahmen für den Ruhenden Verkehr, Aufschluss über die Stellplatzbelegung geben und eventuellen Korrekturbedarf aufzeigen

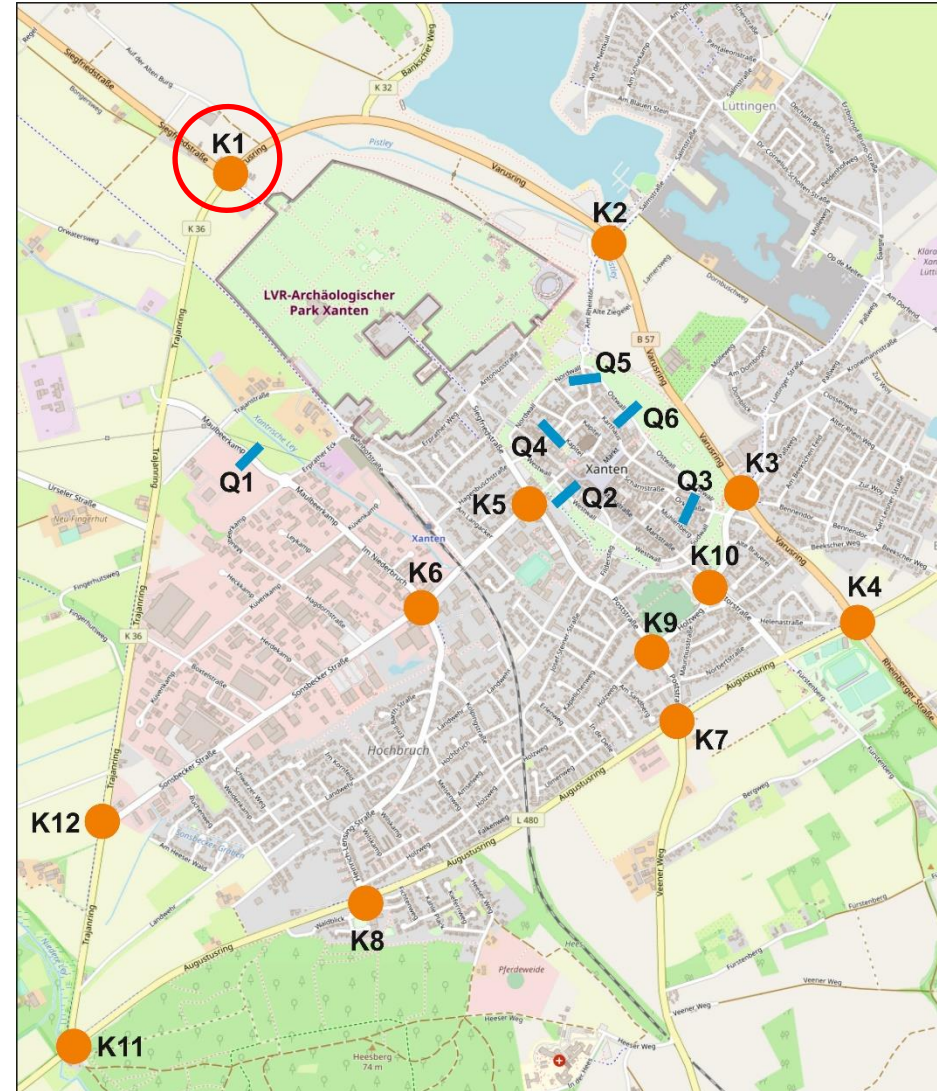


## Verkehrszählungen



## Verkehrszählungen

- Verkehrszählungen am Dienstag, den **25.08.2020**
- Ausgewählte Knotenpunktzählungen (07:00 bis 09:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr) an neuralgischen Stellen im Stadtgebiet (12 Knotenpunkte)
- Ausgewählte Querschnittszählungen (24h) an neuralgischen Stellen im Stadtgebiet (6 Querschnitte)
- Auswertung nach den Fahrzeugkategorien: Krad, Pkw, Lieferwagen, Lkw, Lastzug und Bus
- Darstellung der durchschnittlichen täglichen Verkehrsstärke (DTV), d.h. die Anzahl aller Fahrzeuge (Kfz) pro Tag (d)
- Mit Hilfe der Zähldaten können die gesamten Verkehrsbelastungen im Straßennetz von Xanten dargestellt werden
- Hinweis: niedrigere Verkehrsbelastungen **K1** Siegfriedstraße in Richtung Marienbaum aufgrund einer Baustelle (Umleitung über K32 Bankscher Weg)



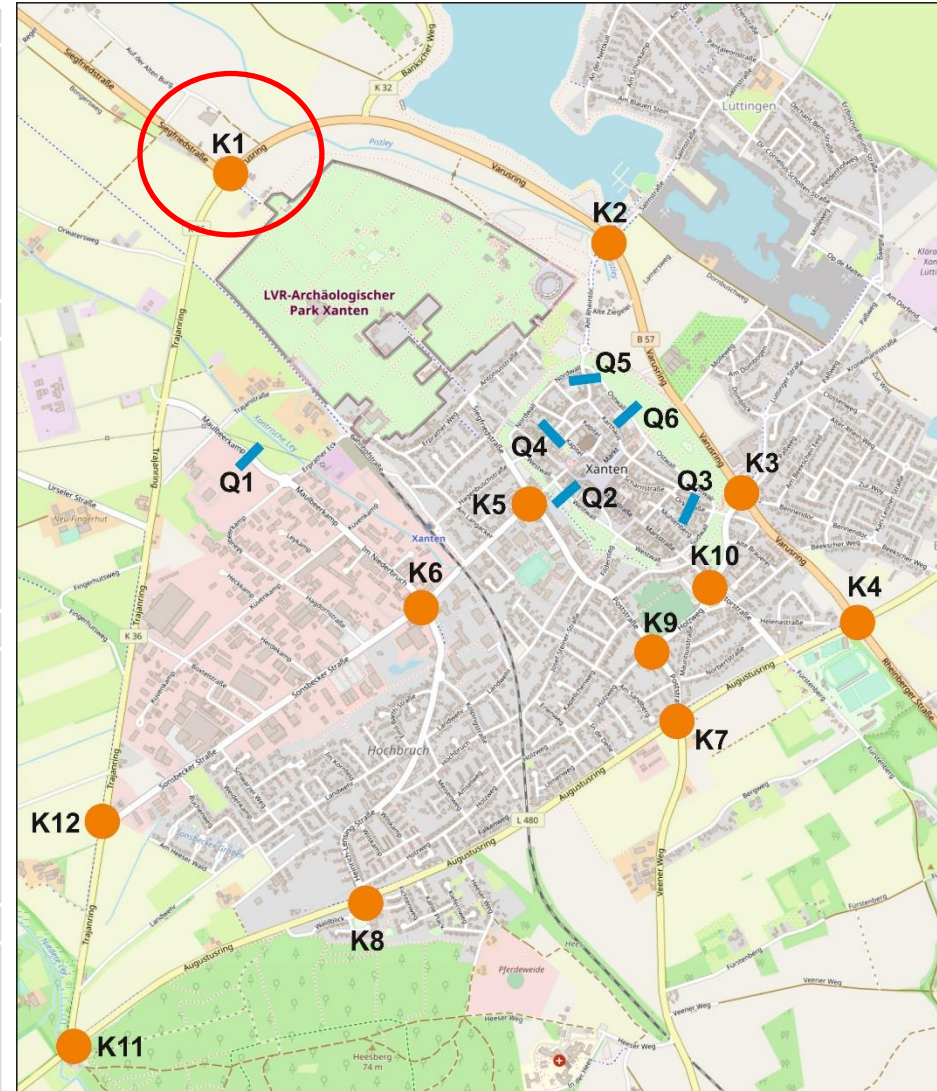
Mobilitätskonzept Xanten

### Zählstellen Verkehrserhebung

- Knotenpunkt (07:00-09:00 und 15:00-18:00 Uhr Zählung)
- Querschnitt (24h-Zählung)



K1	K2	K3
<ol style="list-style-type: none"> <li>Siegfriedstraße: 5.900 Kfz/d</li> <li>Trajanring: 6.200 Kfz/d</li> <li>Am Nordturm: 50 Kfz/d</li> <li>Varusing: 5.500 Kfz/d</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Varusing: 10.100 Kfz/d</li> <li>Am Rheintor: 3.200 Kfz/d</li> <li>Varusing: 8.700 Kfz/d</li> <li>Salmstraße: 3.800 Kfz/d</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Lüttinger Straße: 4.900 Kfz/d</li> <li>Varusing: 9.900 Kfz/d</li> <li>Lüttinger Straße: 5.900 Kfz/d</li> <li>Varusing: 9.100 Kfz/d</li> </ol>
K4	K5	K6
<ol style="list-style-type: none"> <li>Augustusring: 7.400 Kfz/d</li> <li>Rheinberger Straße: 13.900 Kfz/d</li> <li>Bislicher Insel: 2.500 Kfz/d</li> <li>Varusing: 9.900 Kfz/d</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Bahnhofstraße: 7.200 Kfz/d</li> <li>Poststraße: 6.300 Kfz/d</li> <li>Bahnhofstraße: 1.600 Kfz/d</li> <li>Siegfriedstraße: 3.800 Kfz/d</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Sonsbecker Straße: 6.900 Kfz/d</li> <li>Heinrich-Lensing-Straße: 4.100 Kfz/d</li> <li>Sonsbecker Straße: 7.100 Kfz/d</li> <li>Im Niederbruch: 3.100 Kfz/d</li> </ol>
K7	K8	K9
<ol style="list-style-type: none"> <li>Augustusring: 6.100 Kfz/d</li> <li>Veener Weg: 5.000 Kfz/d</li> <li>Augustusring: 7.300 Kfz/d</li> <li>Poststraße: 6.700 Kfz/d</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Augustusring: 5.500 Kfz/d</li> <li>-</li> <li>Augustusring: 6.100 Kfz/d</li> <li>Heinrich-Lensing-Straße: 2.600 Kfz/d</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Holzweg: 2.300 Kfz/d</li> <li>Poststraße: 6.700 Kfz/d</li> <li>Holzweg: 3.800 Kfz/d</li> <li>Poststraße: 7.500 Kfz/d</li> </ol>
K10	K11	K12
<ol style="list-style-type: none"> <li>Viktorstraße: 1.400 Kfz/d</li> <li>Holzweg: 3.700 Kfz/d</li> <li>Viktorstraße: 2.300 Kfz/d</li> <li>Lüttinger Straße: 4.000 Kfz/d</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Gelderner Straße: 7.200 Kfz/d</li> <li>Philosophenweg: 150 Kfz/d</li> <li>Augustusring: 5.300 Kfz/d</li> <li>Trajanring: 5.300 Kfz/d</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>-</li> <li>Trajanring: 5.300 Kfz/d</li> <li>Sonsbecker Straße: 4.600 Kfz/d</li> <li>Trajanring: 2.700 Kfz/d</li> </ol>



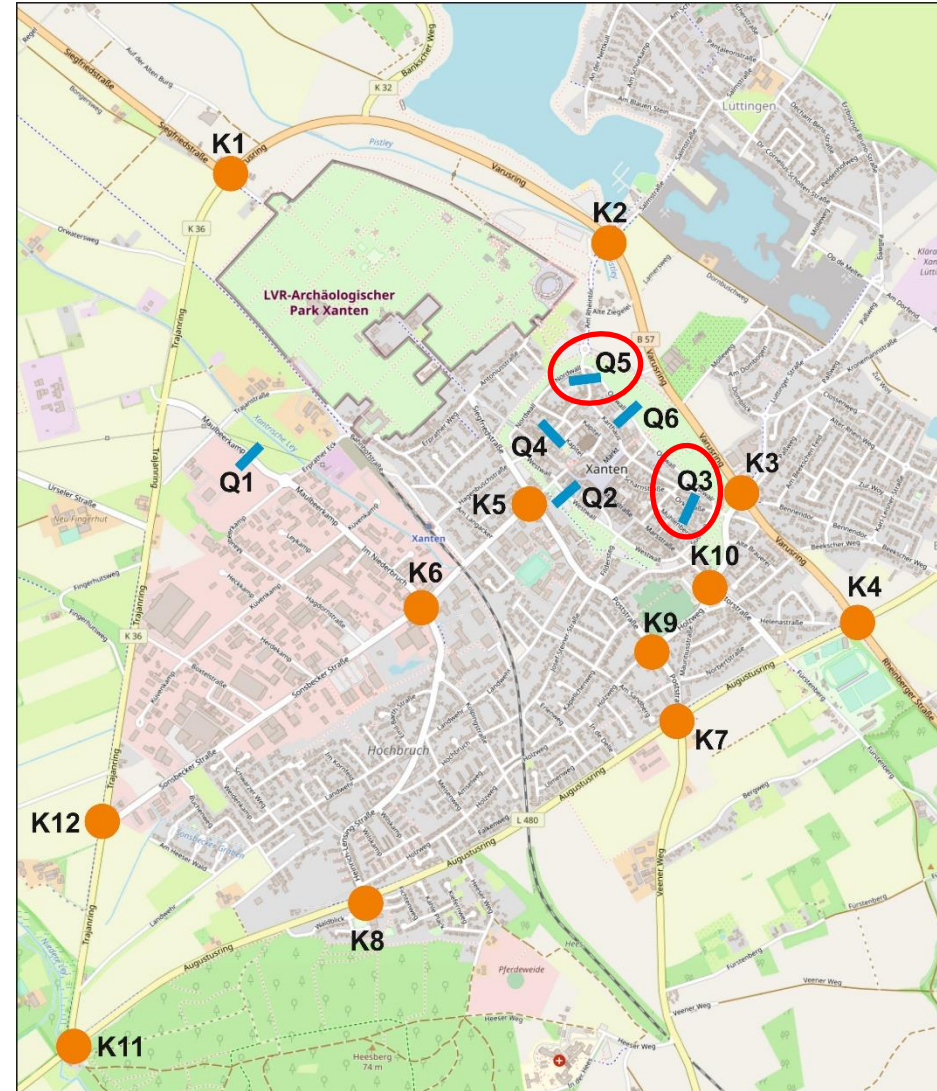
Mobilitätskonzept Xanten

### Zählstellen Verkehrserhebung

- Knotenpunkt  
(07:00-09:00 und 15:00-18:00 Uhr Zählung)
- Querschnitt  
(24h-Zählung)



<b>Q1</b> Maulbeerkamp: 4.300 Kfz/d in beide Richtungen	<b>Q2</b> Westwall: 1.300 Kfz/d in beide Richtungen
<b>Q3</b> Orkstraße: 1.000 Kfz/d Einbahnstraße	<b>Q4</b> Rheinstraße: 3.200 Kfz/d in beide Richtungen
<b>Q5</b> Rheinstraße: 1.500 Kfz/d Einbahnstraße	<b>Q6</b> Ostwall: 1.200 Kfz/d in beide Richtungen



Mobilitätskonzept Xanten

**Zählstellen Verkehrserhebung**

- Knotenpunkt  
(07:00-09:00 und 15:00-18:00 Uhr Zählung)
- Querschnitt  
(24h-Zählung)



## Einordnung der Ergebnisse aus den Verkehrszählungen

Die Ergebnisse aus den Verkehrszählungen fließen in die Erstellung des Verkehrsmodells für die Stadt Xanten ein.

- Mit Hilfe des Verkehrsmodells lassen sich die aktuellen und künftigen Verkehrsbelastungen im Straßennetz der Stadt Xanten abbilden
  - Darstellung der Verkehrsbelastungen des Ist-Zustandes 2020 und für das Jahr 2035
  - Berechnung von verschiedenen Netzfällen möglich, d.h. es können Zu- und Abnahmen in der Verkehrsbelastung auf bestimmten Straßen aufgrund von Neubaumaßnahmen (z.B. eine Ortsumgehung), Sperrungen bzw. Öffnungen von Straßen (z.B. für den Lkw-Verkehr) dargestellt werden
  - Berechnung von Verlagerungseffekten vom motorisierten Individualverkehr (MIV) auf die Verkehrsmittel des Umweltverbundes (Bus, Rad, Fuß), z.B. nutzen durch eine verbesserte Busanbindung künftig mehr Personen den Bus anstatt das Auto auf einer bestimmten Route



## Haushaltsbefragung zum Thema Mobilität und Verkehr



## Methodik

- Schriftlich-postalische Haushaltsbefragung mit mehreren Teilnahmemöglichkeiten: schriftlich, telefonisch, online
- Orientierung methodisch und inhaltlich an „Mobilität in Deutschland (MiD)“ des BMVI und „Mobilität in Städten – SrV“
- Stichtage für die Erfassung der Kennwerte des normalwerttäglichen Verkehrsverhaltens
  - Dienstag, den 22.09.2020  
(Wetter: max. 24 Grad, überwiegend sonnig, kein Niederschlag)
  - Donnerstag, den 24.09.2020  
(Wetter: max. 19 Grad, leicht bewölkt, kein Niederschlag)

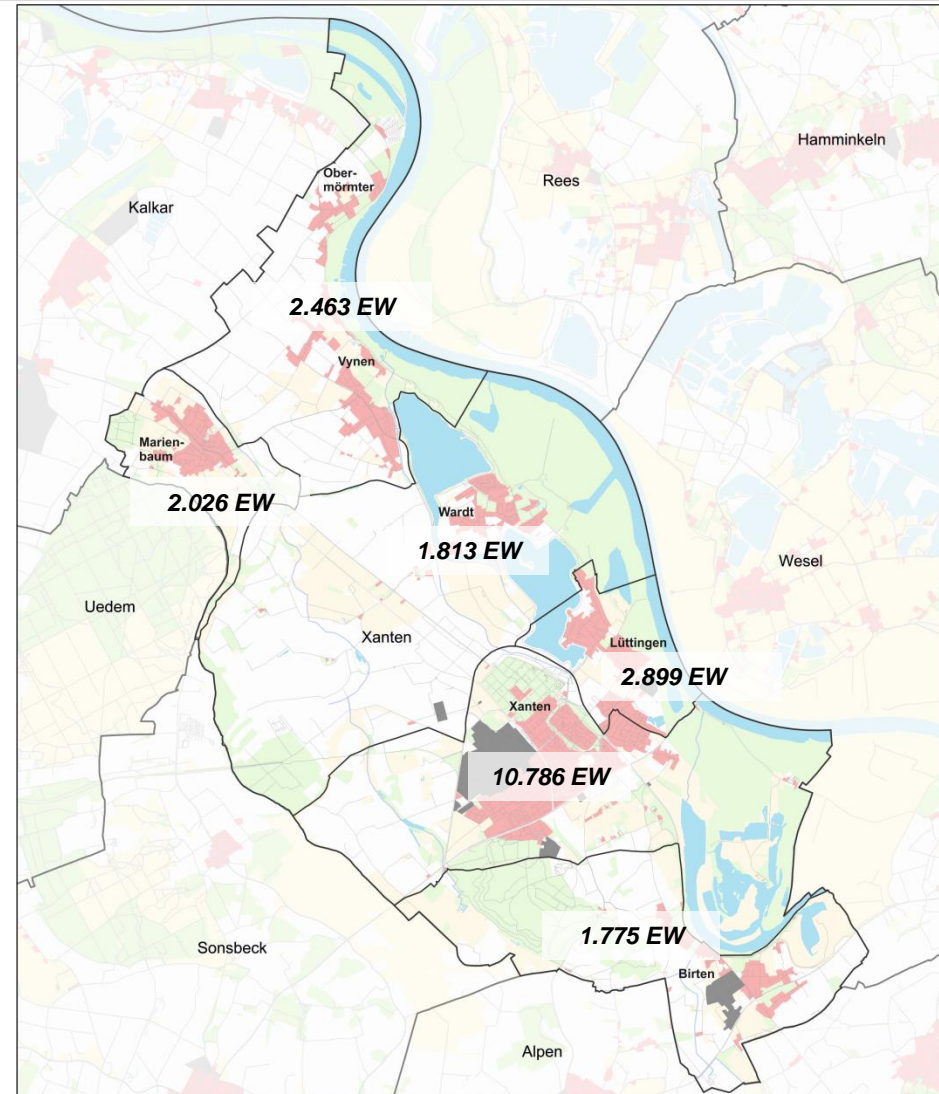
Haushaltsfragebogen	Personenfragebogen	Wegeprotokoll	Zusatzfragebogen
<p><u>Angaben zum Haushalt:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anzahl aller im Haushalt ständig lebenden Personen</li> <li>▪ Fahrzeugausstattung des Haushalts</li> <li>▪ Fahrzeugnutzung des Haushalts</li> <li>▪ Entfernung zu den nächstgelegenen Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)</li> </ul>	<p><u>Angaben zu den Personen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Alter, Geschlecht, Berufstätigkeit der Personen über 6 Jahre</li> <li>▪ Führerscheinbesitz, ÖPNV-Zeitkartenbesitz, Pedelec-/E-Bike-Besitz</li> <li>▪ Verkehrsmittelverfügbarkeit</li> <li>▪ Auswirkungen des Coronavirus auf die Mobilität</li> </ul>	<p><u>Dokumentation der Mobilität:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Startort, Zielort und Dauer des Weges, (Start- und Endzeit)</li> <li>▪ Genutzte Verkehrsmittel und Wegezweck</li> </ul>	<p><u>Wünsche und Meinungen zu Verkehrsmitteln:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bewertung des Angebots im Bereich Fuß- und Radverkehr, motorisierter Individualverkehr (MIV) und öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)</li> <li>▪ Verbesserungsbedarf zu eben jenen Verkehrsmittelangeboten, sonstiger Optimierungsbedarf aus Sicht der Bürger</li> <li>▪ Einschätzung der langfristigen Entwicklung des eigenen Mobilitätsverhaltens</li> </ul>





## Erhebungsgebiet

- Kalkulierte Stichprobengröße: 2% der Gesamtbevölkerung der Stadt Xanten (ca. 430 Personen aus 215 Haushalten)
- Verteilte Fragebögen: 2.150
- Rücklaufquote insgesamt: 14%
- Stichprobengröße:
  - 298 Haushalte
  - 631 Personen
  - 1.993 Wege
- Teilnahmearten
  - 240 schriftlich, 52 online, 6 telefonisch
- Untersuchungsebene: Gesamtstadt und 6 Stadtbezirke
  - Zusammenfassung auf Ebene der Stadtbezirke (aufgrund der geringen EW-Zahl in Obermörnter wurde dieser Bezirk mit Vynen zusammengefasst)



Mobilitätskonzept Xanten

### Flächennutzung

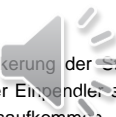
- Stadtgrenze Xanten
- Siedlungsfläche
- Gewerbe- und Industriefläche
- Grünfläche
- Wasserfläche



## Mobilitätskennwerte

Allgemeine Mobilitätskennwerte in Xanten:

Indikator	2020	Einheit
Mobilität (gesamt)	3,5	Wege/Person und Tag
Mobilität	87%	Anteil mobiler Personen
Gesamtwegezanzahl (unter „normalen“ Bedingungen)*	74.900	Gesamtwege/Tag
Gesamtwegezanzahl (unter Einfluss des Coronavirus im September 2020)	74.000	Gesamtwege/Tag
Binnenverkehr (= Verkehr innerhalb Xantens)	66%	Anteil am Gesamtwegeaufkommen
Wegelänge	12,1	in Kilometer/Person und Tag
Wegedauer	18	in Minuten/Person und Tag
Pkw-Besitz	1,7	Pkw/Haushalt
Führerscheinbesitz	85%	Anteil an allen Personen ab 18 Jahren
Fahrrad-Besitz	3,0	Fahrräder/Haushalt



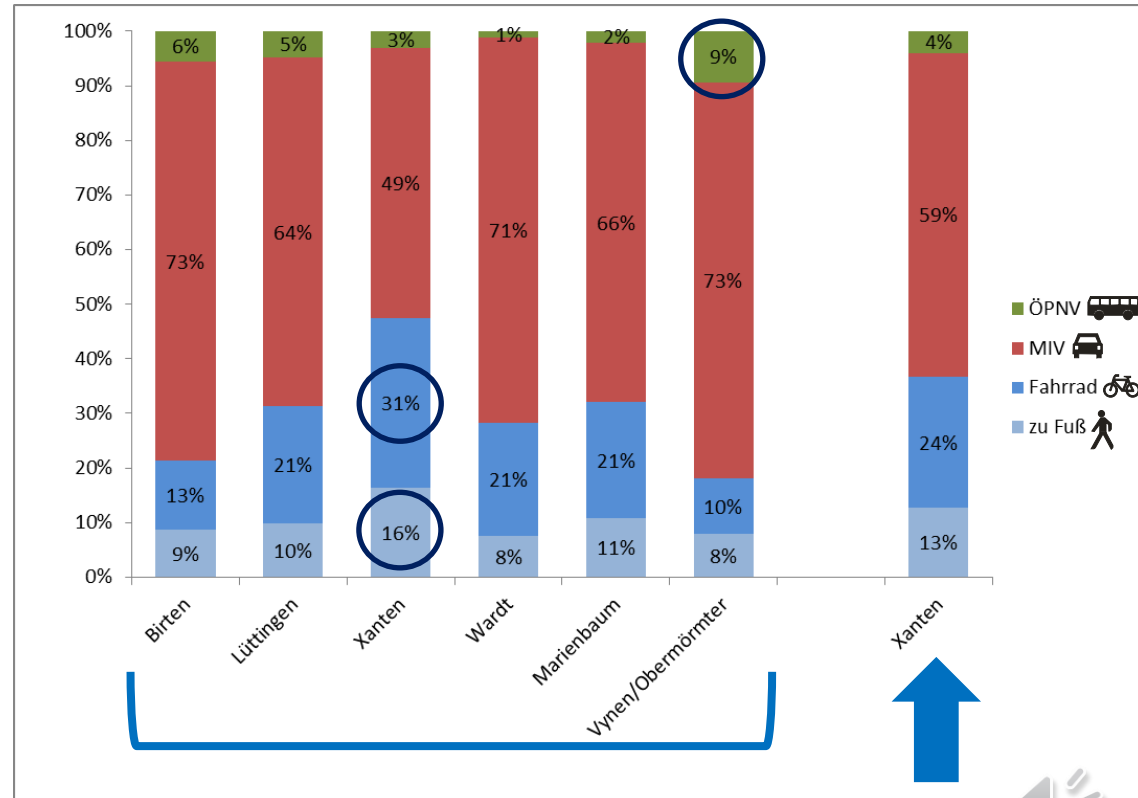
## Modal Split (Verkehrsmittelwahl) Gesamtstädtisch und Ortsvergleich



- Verhältnis MIV\* zu Umweltverbund\*\*  
59% zu 41%
- Große Unterschiede zwischen den Stadtbezirken: Umweltverbundanteile zwischen 51% (Xanten) und 29% (Wardt)
- Hoher Stellenwert der Nahmobilität im Stadtkern
- Höchster ÖPNV-Anteil\*\*\* mit 9% in Vynen/Obermörmter (v.a. Ausbildungsverkehr mit dem Bus)

### Modal Split

- Verkehrsmittelverteilung aller außerhäuslichen Wege
- Betrachtung des maßgeblichen Verkehrsmittels



\* MIV: Motorisierter Individualverkehr

\*\* Umweltverbund: Fuß, Rad, Bus/ Bahn

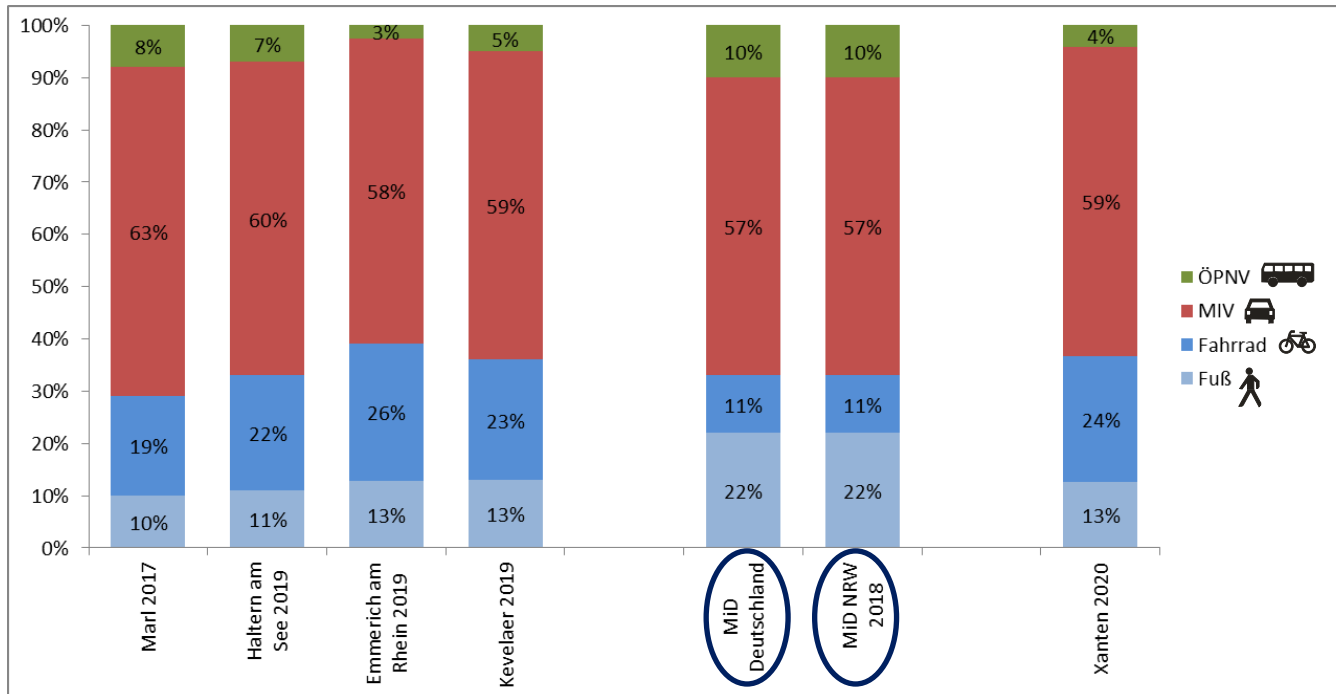
\*\*\* ÖPNV-Anteil: Öffentlicher Personennahverkehr-Anteil



# Modal Split im Vergleich: gesamtstädtisch

## Vergleich mit anderen Städten

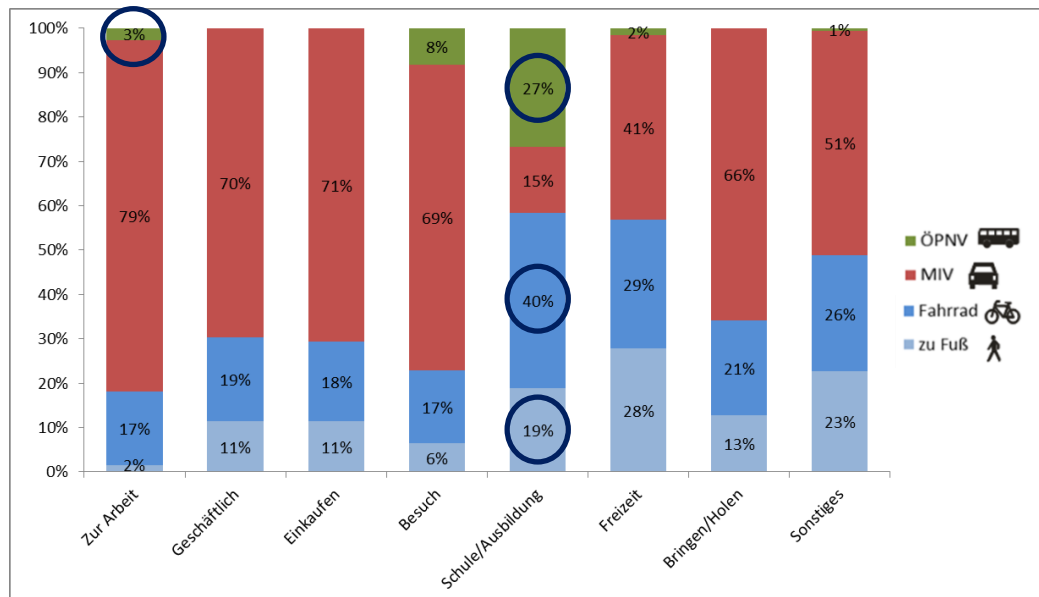
- Im Vergleich mit anderen Städten liegt Xanten mit einem Umweltverbundanteil von 41% in einem ähnlichen Bereich wie Kevelaer (41%), Emmerich am Rhein (42%) und Haltern am See (40%). Dabei sind auch die Anteile der jeweiligen Verkehrsmittel ähnlich verteilt
- Vergleich mit den Mittelwerten NRW: In Xanten ist der Radverkehrsanteil wesentlich höher, dafür geringere Anteile im Fußverkehr und ÖPNV



## Modal Split nach Wegezweck

### Wegezweck

- Den Wegezwecken lässt sich eine typische Verkehrsmittelnutzung zuordnen
  - MIV-Fahrten weisen hohe Anteile bei den Wegezwecken „Arbeit“, „geschäftlich“, „Bringen/Holen“ sowie „Einkaufen“ auf
  - Beim Wegezweck „Schule/Ausbildung“ werden vermehrt Verkehrsmittel des Umweltverbundes genutzt (19% zu Fuß, 40% Fahrrad und 27% ÖPNV)
  - Ausbildungs- und Freizeitwege weisen einen erhöhten Nahmobilitätsanteil auf (hoher Fuß- und Fahrradanteil)
  - Für Arbeitswege wird der ÖPNV nur vereinzelt genutzt



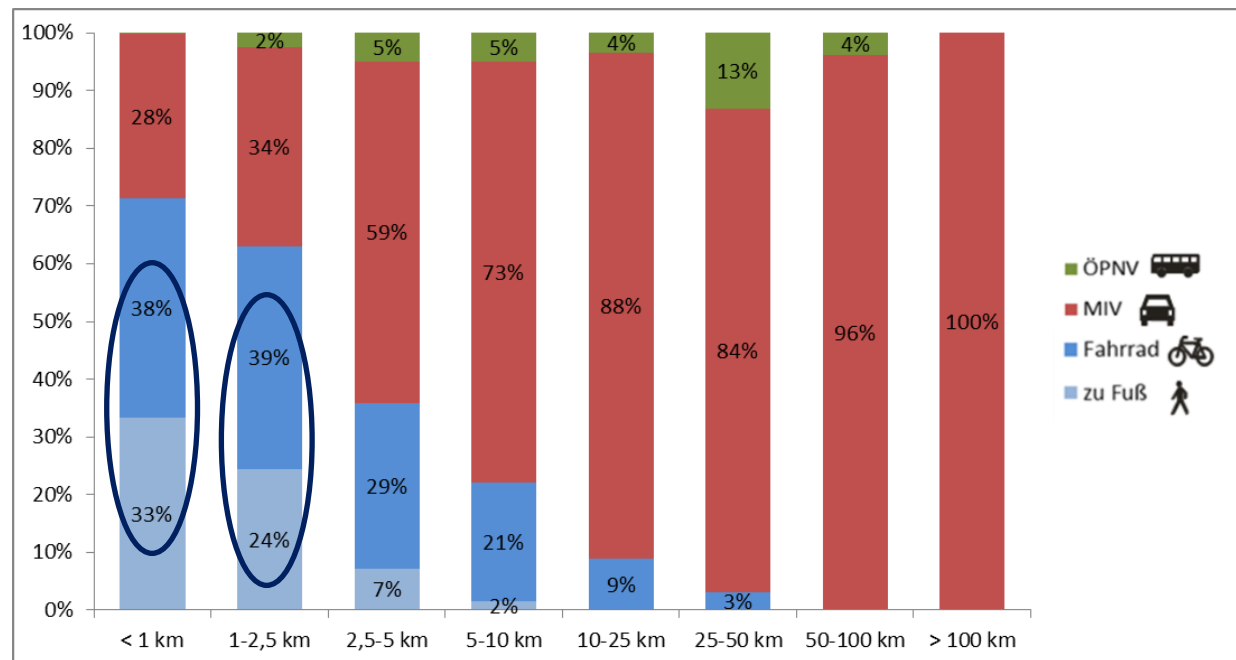
\* Der Wegezweck „geschäftlich“ steht für Wege, die während der Arbeitszeit unternommen wurden.



# Modal Split Wegelängenklassen

## Distanz nach Entfernungsklassen

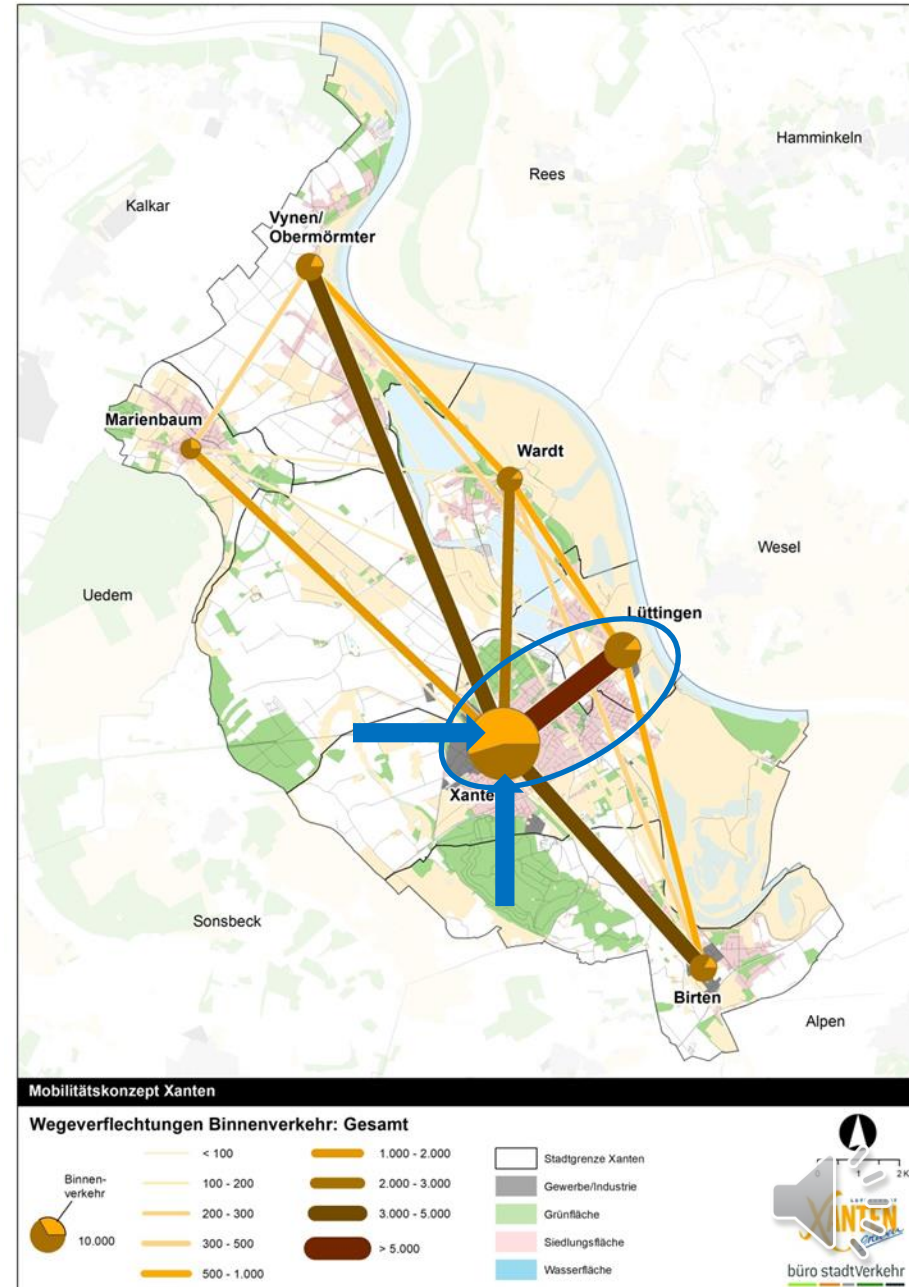
- Im Nahbereich (Wege <1 km und 1-2,5 km) wird ein Großteil der Mobilität zu Fuß und mit dem Fahrrad zurückgelegt. Bei weiteren Distanzen nehmen die Fuß- und ab 10 km auch die Radverkehrsanteile ab
- Bereits im Nahbereich werden zahlreiche Wege mit dem MIV zurückgelegt (→ Verlagerungspotenzial auf umweltfreundliche Verkehrsmittel)
- Der vergleichsweise hohe ÖPNV-Anteil in der Wegelängenkategorie 25-50 km ist u. a. auf die Distanz nach Duisburg zurückzuführen
- Bei weiten Distanzen dominieren die Anteile des MIV



## Wegeverflechtungen

### Auswertung: Summe aller Verkehrsmittel

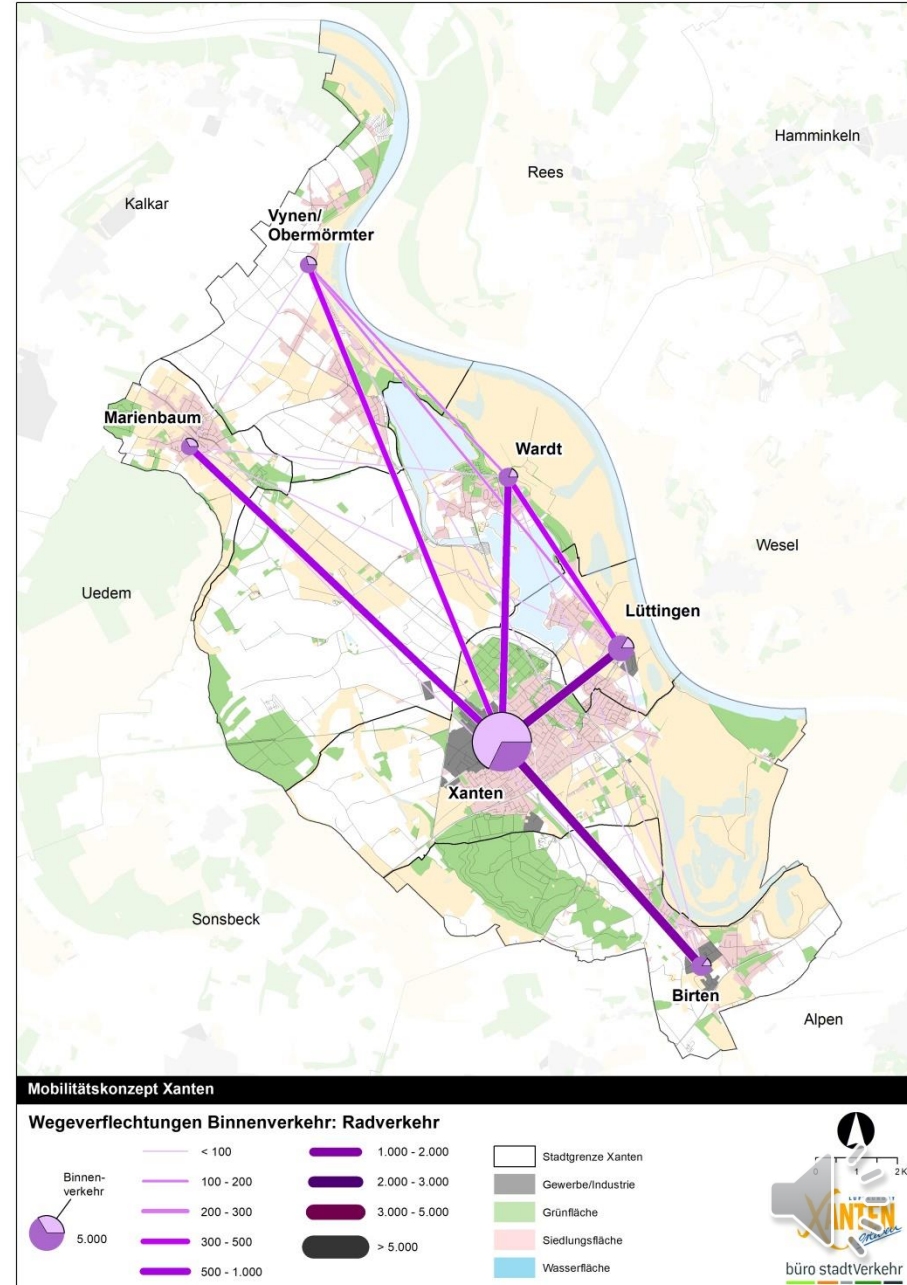
- Stärkste Verflechtungen verlaufen radial auf den Stadtkern Xantens zu, aus Lüttingen > 7.500 tägliche Wege
- Geringes Wegeaufkommen zwischen den nordwestlichen Stadtbezirken und dem südöstlich gelegenen Birten (< 200 Wege/Tag)
- Meiste Wege ohne Bezug zum Stadtzentrum zwischen Lüttingen und Wardt (knapp 800 Wege/Tag)
- Hoher Binnenverkehrsanteil (innerhalb des Stadtbezirks) im Stadtbezirk Xanten (> 50%)



## Wegeverflechtungen

### Auswertung: Radverkehr

- Im Radverkehr Verflechtungen stärker ausgeprägt als im Fußverkehr
- Geringerer Binnenverkehrsanteil als im Fußverkehr  
→ längere Distanzen werden zurückgelegt
- Häufigste Wegebeziehung zwischen Lüttingen und Xanten mit mehr als 1.600 Wegen bzw. zwischen Birten und Xanten mit mehr als 1.100 Wegen
- Meisten Wege ohne Bezug zum Stadtzentrum zwischen Lüttingen und Wardt mehr als 300 Wege

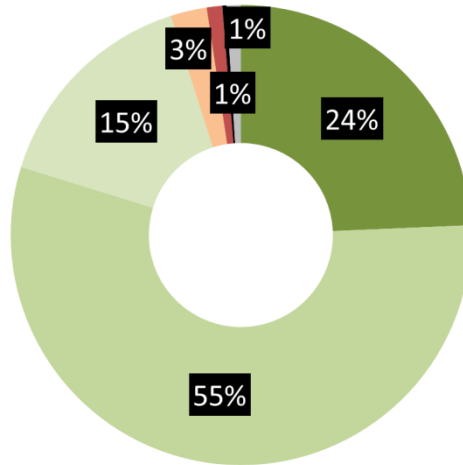




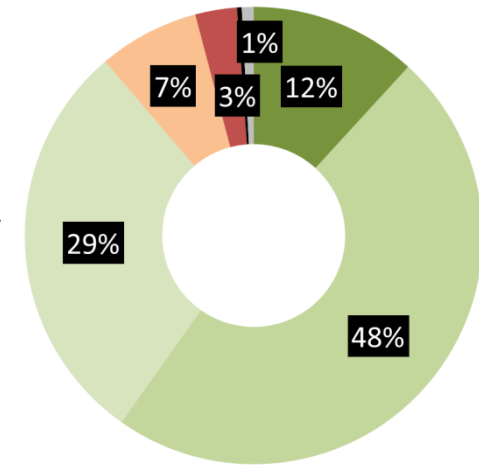
## Zusatzfragen

Wie bewerten Sie die Verkehrsangebote in Xanten?

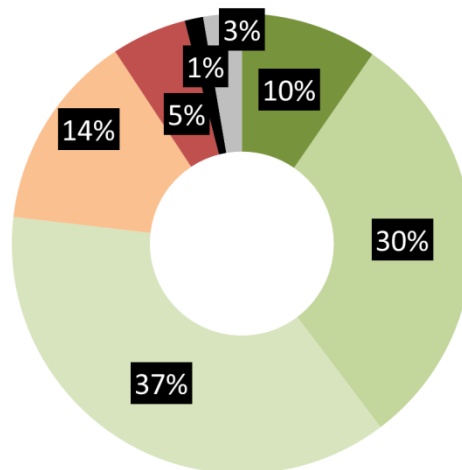
**Fußverkehr**  
(Durchschnittsnote 2,05)



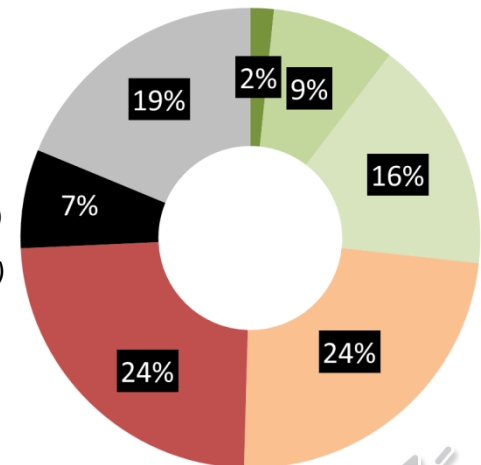
**Autoverkehr MIV**  
(Durchschnittsnote 2,46)



**Radverkehr**  
(Durchschnittsnote 2,90)



**Bus und Bahn (ÖPNV)**  
(Durchschnittsnote 4,55)

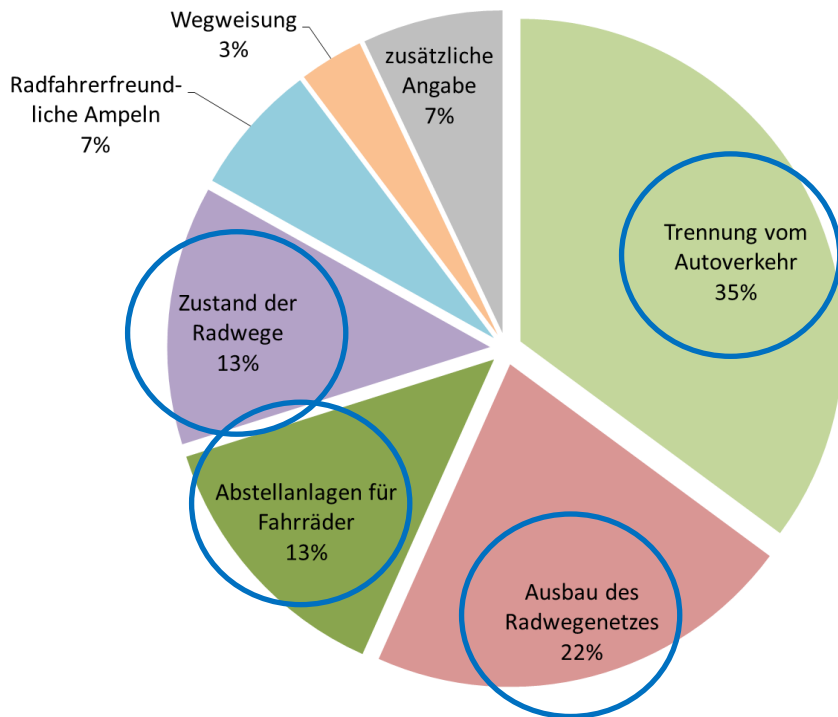


- sehr gut
- gut
- befriedigend
- ausreichend
- mangelhaft
- ungenügend
- keine Angabe



## Verbesserungsbedarf

### Radverkehr



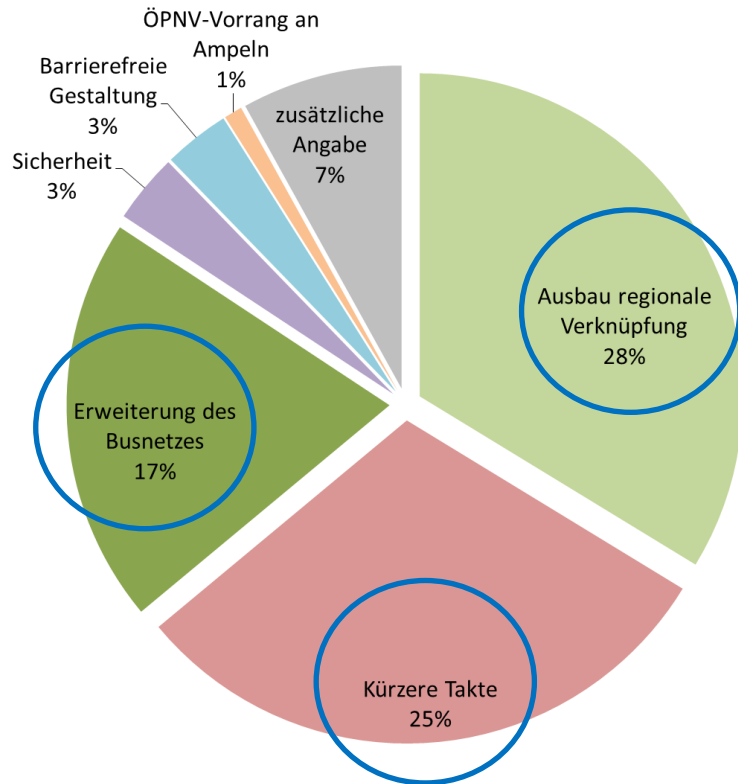
### In welchen Bereichen der Verkehrsangebote sehen Sie Verbesserungsbedarf?

Verbesserungsbedarf	Nennungen
1 Trennung vom Autoverkehr	35%
2 Ausbau des Radwegenetzes	22%
3 Abstellanlagen für Fahrräder	13%
4 Zustand der Radwege	13%
5 Radfahrerfreundliche Ampeln	7%
6 Wegweisung	3%
zusätzliche Angabe	7%
davon	
Trennung von Verkehrsteilnehmer	42%
Zustand	10%
Bessere Beleuchtung	9%
Beschilderung/Markierung	7%
Ausbau des Netzes	5%
Ausreichende Radwegebreite	4%
Sonstiges	23%



# Verbesserungsbedarf

## Bus und Bahn



*In welchen Bereichen der Verkehrsangebote sehen Sie Verbesserungsbedarf?*

	Verbesserungsbedarf	Nennungen
1	Ausbau regionale Verknüpfungen	28%
2	Kürzere Takte	25%
3	Erweiterung des Busnetzes	17%
4	Sicherheit	3%
5	Barrierefreie Gestaltung	3%
6	ÖPNV-Vorrang an Ampeln	1%
	<i>zusätzliche Angabe</i>	7%
		<i>davon</i>
	<i>Verbindungen/Netzausbau</i>	32%
	<i>Pünktlichkeit/Zuverlässigkeit</i>	28%
	<i>Preis</i>	20%
	<i>Betriebszeiten</i>	15%
	<i>Umsteigezeiten</i>	2%
	<i>Zustand/Sauberkeit</i>	1%
	<i>Sonstiges</i>	2%



## Einordnung der Ergebnisse aus der Haushaltsbefragung

Die Ergebnisse aus der Haushaltsbefragung fließen in die Erstellung des Verkehrsmodells für die Stadt Xanten ein und dienen künftig zur Überprüfung der Modal Split-Ziele bis 2035.

- Die Ergebnisse aus der Haushaltsbefragung dienen zur detaillierteren Erstellung (Feinkalibrierung) des Verkehrsmodells in Xanten
  - Darstellung der Verkehrsbelastungen des Ist-Zustandes 2020 und für das Jahr 2035
  - Berechnung von verschiedenen Netzfällen möglich, d.h. es können Zu- und Abnahmen in der Verkehrsbelastung auf bestimmten Straßen aufgrund von Neubaumaßnahmen (z.B. eine Ortsumgehung), Sperrungen bzw. Öffnungen von Straßen (z.B. für den Lkw-Verkehr) dargestellt werden
  - Berechnung von Verlagerungseffekten vom motorisierten Individualverkehr (MIV) auf die Verkehrsmittel des Umweltverbundes (Bus, Rad, Fuß), z.B. nutzen durch eine verbesserte Busanbindung künftig mehr Personen den Bus anstatt das Auto auf einer bestimmten Route
- Eine Wiederholung der Haushaltsbefragung nach der Umsetzung verschiedener Maßnahmen kann zur Überprüfung der gesteckten Ziele im Hinblick auf die Verkehrsmittelwahl (z.B. bis 2035 eine Steigerung des Radverkehrsanteils auf XX%) dienen (Instrument zum Controlling und Monitoring)



## Planungstouren



## Planungstouren

- Durchführung eines Spaziergangs und einer Radtour (je 2h) am Samstag, den **10.10.2020**, im Stadtgebiet Xantens
- Beide Touren waren an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger gerichtet
- Auswahl von mehreren Stationen an denen gehalten und über die Situation vor Ort diskutiert wurde (pos. und neg. Anregungen zum Fuß- und Radverkehr).  
Diskussionsschwerpunkte waren:
  - Querbarkeit
  - Wegweisung
  - Zuwege in Richtung Stadtkern
  - Wegebreiten
  - Barrierefreiheit
  - Gefahrenstellen
  - Beleuchtung
  - Aufenthaltsqualität
  - Radverkehrsführung



Bild: Eigene Aufnahme Lüttinger Straße



Bild: Eigene Aufnahme Sonsbecker Straße

## Einordnung der Ergebnisse aus den Planungstouren

Die Ergebnisse aus dem Planungsspaziergang und der Planungsradtour fließen in die weitere Bearbeitung des Mobilitätskonzeptes ein.

- Die Ergebnisse bilden das Grundgerüst für die Mängelanalyse:  
Welche Probleme, aber auch Wünsche bestehen für einzelne Verkehrsmittel?  
Wo bestehen Barrieren, Hindernisse oder Sicherheitslücken in der Verkehrsinfrastruktur?  
Wo bestehen Verknüpfungspunkte mit anderen Verkehrsmitteln?
- Aufbauend auf der Mängelanalyse werden im weiteren Bearbeitungsverlauf Vorschläge zur Behebung, Optimierung bzw. Schaffung neuer Mobilitätsangebote vorgestellt
- Es gilt zu beachten, dass nicht jede Anmerkung, jeder Hinweis automatisch in einem Maßnahmenvorschlag mündet, sondern ggf. in übergeordneten Maßnahmenvorschlägen berücksichtigt wird
  - Die Maßnahmenvorschläge müssen zudem den aktuell geltenden Regularien und Gesetzen entsprechen
- Sämtliche Ergebnisse aus den beiden Planungstouren werden gesammelt und können, z.B. bei nicht Berücksichtigung im Rahmen des Mobilitätskonzeptes, in andere Konzepte und Planungen eingebunden werden



## Weiteres Vorgehen





## Rückfragen, Anmerkungen, Kritik

Haben Sie Fragen zu den Inhalten der Präsentation oder zur bisherigen bzw. künftigen Vorgehensweise? Dann schreiben Sie bzw. melden Sie sich gerne bei Herrn Bruhn vom büro stadtVerkehr:

E-Mail:	bruhn@buero-stadtverkehr.de
Tel.:	02103 / 91159 - 11

Es besteht zudem die Möglichkeit im Rahmen eines Live-Chats mit dem Gutachterteam ins Gespräch zu kommen. Sie stellen Fragen, das Team von büro stadtVerkehr antwortet direkt.

**Datum: Mittwoch, den 17.03.2021, von 18:30 bis 20:00 Uhr**

Das genaue Datum und die Uhrzeit erfahren Sie zeitnah per Pressemitteilung auf der städtischen Homepage: <https://www.xanten.de/mobilitaet>

Um vorherige Anmeldung wird gebeten: [bruhn@buero-stadtverkehr.de](mailto:bruhn@buero-stadtverkehr.de)

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie per Mail den Link zur Teilnahme am Live-Chat (Mikrofon und Kamera wird nicht benötigt!)



## Weiteres Vorgehen

Die Bestandsaufnahme und Analyse ist nun abgeschlossen. Im weiteren Verlauf erfolgt nun die Erarbeitung von Szenarien und Leitbildern bzgl. der künftigen Verkehrsentwicklung in der Stadt Xanten.

- Wie bewegt sich die Bevölkerung Xantens zukünftig fort?
- Welche Verkehrsmittel sollen verstärkt gefördert werden?
- Welches Leitbild gibt der anvisierten Verkehrsentwicklung den Rahmen?
- Welche Ziele sind mit den der Förderung bestimmter Verkehrsmittel verknüpft?



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

## büro stadtVerkehr

**büro stadtVerkehr**  
**Planungsgesellschaft mbH & Co. KG**

**Hauptbüro:**

Mittelstraße 55  
D-40721 Hilden  
Fon: 02103 / 91159-0  
Fax: 02103 / 91159-22  
[www.buero-stadtverkehr.de](http://www.buero-stadtverkehr.de)

Geschäftsführende Gesellschafter:  
Jean-Marc Stuhm, Alexander Denzer  
Amtsgericht Düsseldorf HRA 22725

**Dipl.-Ing. Jean-Marc-Stuhm**

E-Mail: [stuhm@buero-stadtverkehr.de](mailto:stuhm@buero-stadtverkehr.de)  
02103 / 91159 - 0

**M. Sc. Lennart Bruhn**

E-Mail: [bruhn@buero-stadtverkehr.de](mailto:bruhn@buero-stadtverkehr.de)  
02103 / 91159 - 11

**M. Sc. Marius Lenz**

E-Mail: [lenz@buero-stadtverkehr.de](mailto:lenz@buero-stadtverkehr.de)  
02103 / 91159 - 17

Persönlich haftende Gesellschafterin:  
Büro Stadtverkehr Verwaltungs-GmbH  
Sitz Hilden, Amtsgericht Düsseldorf HRB 71255

